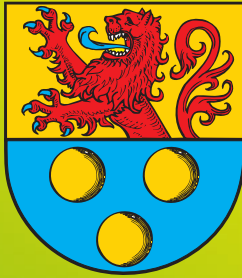


Nr. 598



zur Website



April 2025

Berichte und Mitteilungen
aus dem Luftkurort
Bensheim-Auerbach
an der Bergstraße
und Umgebung

Auerbacher Leben



KUR- UND VERKEHRSVEREIN
AUERBACH 1866 E.V.



Herausgeber:
Kur- und Verkehrsverein Auerbach 1866 e.V.
Darmstädter Straße 179, 64625 Bensheim Auerbach

**Erstklassige
Qualität -
aus zweiter
Hand.**

Das WeltAuto.
Gute Gebrauchtwagen. Garantiert.



“Das WeltAuto” steht für Gebrauchtwagen im Top-Zustand mit zertifizierter Qualität und umfangreichen Zusatzleistungen - von denen wir stets mehr als 50 für Sie zur Auswahl haben.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch.



WIEST
AUTOHÄUSER



Audi

ŠKODA



Service



Zu unseren
Gebrauchten

Autohaus Wiest GmbH
Robert-Bosch-Str. 17-19
64625 Bensheim

Telefon: +49 (0) 6251 1090 - 0
www.wiest-autohaeuser.de

Auerbacher Leben

Nr. 598

56. Jahrgang

April 2025

Liebe Leserinnen und Leser,

das Frühjahr ist die Zeit der Vereinsversammlungen.

So auch bei uns. Lesen Sie den Bericht des Vorsitzenden des Kur- und Verkehrsvereins Auerbach, Dr. Reinhard Bauß aus Anlass der Jahreshauptversammlung vom 1. April und den Beitrag zu den Vorstandsnachwahlen des Chors Chorissimo.

Was bei der Jagdgenossenschaft Auerbach los ist und war, ist ebenso ein Thema wie der Ausblick auf die anstehenden Themenrundgänge, die sich nun schon seit vielen Jahren großer Beliebtheit erfreuen und auch künftig wieder angeboten werden.

Einen Blick zurück in närrische Zeiten liefert die AWO Auerbach, die ihre Karnevalsveranstaltung im Bürgerhaus durchgeführt hatten.

Was finden Sie noch in dieser Ausgabe des Auerbacher Lebens? Unsere Themenseite Gesundheit, Historisches von Fritz Krauß und von Dr. Lupold von Lehsten, Neuheiten aus der Schlösserverwaltung Bad Homburg, viele Termine und Informationen und noch viel mehr.

Sie sehen, wir starten so richtig durch und wünschen Ihnen viel Spaß beim Lesen und schöne Frühlings- und Ostertage.

Ihre Redaktion des Auerbacher Lebens



Titelfoto: Mandelbaumblüte in Auerbach

Neue Webseite: auerbach-bergstrasse.de

Impressum/Selbstverlag: Kur- u. Verkehrsverein Auerbach 1866 e.V.,
Postfach 3107, 64625 Bensch.-Auerbach Telefon 06251 77945

Vorstand: Dr. Reinhard Bauß (1. Vorsitzender), Angelika Czypull (2. Vorsitzende), Dr. Ulrich Hofmöckel (2. Vorsitzender), Karlheinz Weigold (Geschäftsführer), Holger Osterberg (Schatzmeister), Ingrid Stühling (Schriftführerin), Michael Kärchner (Webmaster), Fritz Becker (Abteilungsleiter Kerb), Gabriele Mundt (Abteilungsleiterin Kunst), Simone Strehler (Abteilungsleiterin Musik).



Ehrenvorsitzender:
Karl Wilfried Hamel †



Ehrenmitglied: Hans Eichel,
Bundesminister a.D.



Ehrenmitglied
Fritz Krauß †

Redaktion: Gisela Hamel, Thomas Schrabec

Redaktionsmitglieder: Norbert Bauer, Dr. Reinhard Bauß, Dr. Jens Braun, Horst Knop, Dr. Lupold von Lehsten.

Die Vereins-Monatsbroschüre wird kostenlos abgegeben; Hauszustellung oder Postversand gegen Erstattung der Selbstkosten. Beiträge mit Namen oder Kurzzeichen, decken sich nicht unbedingt mit der Meinung der Redaktion. Alle Rechte vorbehalten.

Satz/Copyright AAA-Verlag, Bensheim-Auerbach, Darmstädter Str. 179; gamel@gmx.de
auch für Anzeigen

Layout: Thomas Schrabec

Druck: WIRmachenDruck GmbH, Mühlbachstr. 7, 71522 Backnang

Auflage: ca. 2.000 Stück

Bankkonten: Sparkasse Bensheim BIC: HELADEF1BEN IBAN: DE05 5095 0068 0001 0880 04

Volksbank Darmstadt Mainz eG BIC: MVBMD55

IBAN: DE83 5519 0000 0055 1230 38

Gläubiger-Identifikationsnummer: DE33ZZZ00000750931

Anzeigenschluss: 2 Monate vor Druckbeginn

Terminschluss: 6. des vorherigen Monats.

Details zur Umsetzung der EU-Datenschutz-Grundverordnung entnehmen Sie der Datenschutzerklärung unter: www.auerbach-bergstrasse.de



Einladung



zur Jahreshauptversammlung des Kur- und Verkehrsvereins Auerbach 1866 e.V.

in der TSV-Vereinsgaststätte „Weiherhaus“ (Nebenzimmer),
Saarstraße 56

am Dienstag, den 01. April 2025, um 19.30 Uhr,

gemäß § 10 der gültigen Vereins-Satzung.

Stimmberechtigt sind alle Mitglieder über 16 Jahre.

Tagesordnung:

1. Eröffnung und Begrüßung
2. Berichte des Vorsitzenden / Geschäftsführers mit evtl. Aussprache
3. Berichte aus den Abteilungen mit evtl. Aussprache
4. Bericht des Vereins-Rechners mit evtl. Aussprache
5. Bericht von der Kassenprüfung
6. Entlastung
 - a) des Vereinsrechners
 - b) des Vereinsvorstandes
7. Wahl von Kassenprüfern
8. Vornahme von evtl. Ehrungen
9. Ausblick / Aktivitäten im laufenden Kalenderjahr
10. Verschiedenes

gez.: Dr. Reinhard Bauß
(Vorsitzender)

gez.: Karlheinz Weigold
(Geschäftsführer)

Auerbacher Straßennamen

Karl-Marx-Straße

Kurz bevor die Wilhelmstraße, von der Stadtmitte kommend, die Saarstraße kreuzt, zweigt rechts die Karl-Marx-Straße ab. Sie verläuft ostwärts bis zur Einmündung der Fröbelstraße, wo sich ein kleiner Spielplatz befindet. Dann biegt sie im rechten Winkel nach Norden ab und mündet schließlich in die Saarstraße. Benannt ist die Straße nach Karl Marx, dem Philosophen und Ökonomen, der die philosophischen Grundlagen der kommunistischen Idee entwickelte.

Karl Marx wurde 1818 in Trier geboren, das damals zu Preußen gehörte. Sein Vater war Jurist und stammte aus einer Rabbinerfamilie. Auch dessen Ehefrau, Karls Mutter Henriette, kam aus einer Rabbinerfamilie. Die Familie konvertierte zum Protestantismus. So wuchs auch Karl evangelisch auf.



Nach dem Abitur an einem Trierer Gymnasium studierte Karl Marx Rechtswissenschaften und Kameralistik in Bonn und Berlin. Zunehmend nahm er jedoch Studien in Philosophie und Geschichte auf. In Philosophie wurde er schließlich an der Universität in Jena als Externer promoviert. Eine akademische Karriere, die er anstrebte, wurde ihm durch die preußische Regierung jedoch nicht ermöglicht.

Im Jahr 1842 stieß Marx zur Rheinischen Zeitung in Köln, einem Blatt, das in Opposition zur preußischen Regierung stand. Er war dort Redakteur und ein entscheidender Gestalter der Zeitung. Die Presse unterlag der Zensur, und die Rheinische Zeitung wurde 1843 verboten.

Im gleichen Jahr heiratete Marx Jenny von Westphalen, mit der er sieben Kinder hatte. Von 1843 bis 1845 lebte er mit seiner Familie in Paris. Nachdem er aus Frankreich ausgewiesen wurde, zog die Familie über Brüssel nach London, wo Marx bis zu seinem Tod lebte, unterbrochen durch erneute Aufenthalte in Paris und Köln während der dortigen Revolutionen. Um diese Zeit gab er auch die preußische Staatsangehörigkeit auf und galt als staatenlos. entscheidender Gestalter der Zeitung. Die Presse unterlag der Zensur, und die Rheinische Zeitung wurde 1843 verboten. Im gleichen Jahr heiratete Marx Jenny von Westphalen, mit der er sieben Kinder hatte.

Von 1843 bis 1845 lebte er mit seiner Familie in Paris. Nachdem er aus Frankreich ausgewiesen wurde, zog die Familie über Brüssel nach London, wo Marx bis zu seinem Tod lebte, unterbrochen durch erneute Aufenthalte in Paris und Köln während der dortigen Revolutionen. Um diese Zeit gab er auch die preußische Staatsangehörigkeit auf und galt als staatenlos.



Zusammen mit Friedrich Engels begann er die Grundlagen für eine Zusammenarbeit verschiedener sozialistischen und kommunistischer Organisationen zu legen. Für den Bund der Kommunisten schrieb er das Kommunistische Manifest. Sein Hauptwerk ist jedoch „Das Kapital“, die dreibändige Grundlegung seiner politischen und ökonomischen Theorie.

Die Darstellung des Marxismus würde den Artikel zum Namensgeber der Karl-Marx-Straße naturgemäß sprengen. Nur so viel: Marx sah die Gesellschaft geprägt durch den Gegensatz der Klassen; auf der einen Seite die Besitzer der Produktionsmittel, die Bourgeoisie, auf der anderen das Proletariat, das nur seine Arbeitskraft anzubieten hatte, die durch die Kapitalisten ausgebeutet wurde. Durch den Klassenkampf sollte das Ziel des Kommunismus, die klassenlose Gesellschaft, erreicht werden. Diese Entwicklung sah Marx als zwangsläufig an (historischer Materialismus). Sicher haben nicht viele philosophischen Ideen die nachfolgende Zeit so wie der Marxismus geprägt.

Nach Karl Marx ist in unserem Stadtteil eine verhältnismäßig kleine Straße benannt. In Berlin dagegen ist die Karl-Marx-Allee der breite Boulevard, der vom Alexanderplatz Richtung Osten führt. Viele Denkmäler wurden Marx gesetzt, naturgemäß besonders in den sozialistischen Staaten. Bekannt ist der überdimensionale Kopf des Philosophen in der diesjährigen Europäischen Kulturhauptstadt Chemnitz, die zu DDR-Zeiten ja Karl-Marx-Stadt hieß.

Karl Marx starb im Jahr 1883 im Alter von 64 Jahren in London und wurde auf dem Highgate Cemetery beigesetzt. Später wurde das Familiengrab etwas entfernt von der ursprünglichen Ruhestätte neu angelegt. Sein Grabmal, eine übergroße Porträtbüste aus Bronze, steht auf einem Sockel, den in englischer Sprache das Motto des Kommunistischen Manifests ziert: „Proletarier aller Länder, vereinigt euch“.

Norbert Bauer

THEATER | KONZERTE

- Donnerstag, 03.04.20.00 Uhr** **50 Jahre "Blood on the Tracks"**
ein Bob Dylan-Abend mit Martin Grieben, Frank Willi Schmidt & Thomas Waldherr PIPAPOkellerTheater, Wambolter Hof 1, Bensheim Vorverkauf und Reservierung: Tourist-Information Bensheim, Tel. 06251/8696101 oder online unter vorverkauf.pipapo-kellertheater.de
- Fr. 04.04. und Sa. 05.04. jew. 20 Uhr** **37 Ansichtskarten PIPAPO-Wiederaufnahme**
eine Kommödie von Michael McKeever PIPAPOkellerTheater, Wambolter Hof 1, Bensheim Vorverkauf und Reservierung: Tourist-Information Bensheim, Tel. 06251/8696101 / online : vorverkauf.pipapo-kellertheater.de
- Samstag, 12.04.20.00 Uhr** **Zähne wie Sterne: nachts kommen sie raus!**
Das Seniorprogramm PIPAPOkellerTheater, Wambolter Hof 1, Bensheim / Vorverkauf und Reservierung: Tourist-Information Bensheim, Tel. 06251/8696101 oder online unter vorverkauf.pipapo-kellertheater.de
- Sonntag, 13.04.19.00 Uhr** **Irish Spring – Festival of Irish Folk Music**
u.a. mit 4ManJob, Cuas, Fil&Tom und Lenka Fairy Parktheater Bensheim, Georg-Stolle-Platz 5 Veranstalter: KaPeBecker, Festspiele Auerbach Infos und Tickets: KaPeBecker@t-online.de, www.festspiele-auerbach.de oder Tel. 06251/2332
- Dienstag, 29.04.20.00 Uhr** **Extrawurst Dramödie in zwei Akten von Dietmar Jacobs und Moritz Netenjakob**
Parktheater Bensheim, Georg-Stolle-Platz 5 Abo "Großes Haus" und freier Verkauf Parktheater Bensheim, Georg-Stolle-Platz 5 Veranstalter: Stadtkultur Bensheim, Team Parktheater Infos: www.stadtkultur-bensheim.de

Ausstellungen

- bis 13.04.** **Victoria Pidust und Volo Bevza – Smooth Transition**
im Museum Bensheim, Eingang Marktplatz 13 Öffnungszeiten: Do. und Fr. jew. 15-18 Uhr, Sa. So. jew. 12-18 Uhr Veranstalter: Stadtkultur Bensheim, Museum Infos: www.stadtkultur-bensheim.de
- bis 21.04.** **Sandra Obel – Shine!**
im Gertrud-Eysoldt-Foyer des Parktheaters Öffnungszeiten zu den Veranstaltungen im Parktheater, sowie di. 9- 13 Uhr . do., 13- 16 Uhr (außer in den Ferien) Verant: Stadtkultur Bensheim, Team Galerien Infos: www.stadtkultur-bensheim.de
- 27.04. bis 06.07.** **Harald Reinhardt – Gegensätze und Gemeinsamkeiten**
im Gertrud-Eysoldt-Foyer des Parktheaters Vernissage: Sonntag, 27.04., 11.00 Uhr Öffnungszeiten: zu den Veranstaltungen im Parktheater, sowie di. 9 - 13 Uhr und do., von 13 bis 16 Uhr (außer an Feiertagen)
Veranstalter: Stadtkultur Bensheim, Team Galerien
Infos: www.stadtkultur-bensheim.de

SONSTIGES

Samstag, 05.04.11.00 Uhr Öffentliche Stadtführung Treffpunkt: am Lammertsbrunnen
Veranstalter: Tourist Information Bensheim Nähere Infos: Tourist-Information,
Tel. 06251/8696101 weitere Termine: 19. und 26.04.

Donnerstag, 10.04.16.30 Uhr Krebsberatung und Orientierung für alle Betroffenen und Angehörige mit Rilana Borchmann von Krebs & Hoffnung
Veranstalter: Frauenbüro der Stadt Bensheim Infos und Anm.: 06251/856003
oder frauenbuero@bensheim.de weiterer Termin: 24.04.

Samstag, 12.04.10-15 Uhr Ostermarkt Deko-Artikel rund um Ostern,
Arbeiten aus der Werkstatt der Behindertenhilfe Bergstraße sowie Aktionen für
Kinder Nibelungenbrunnen (vor der Alten Faktorei)
Veranstalter: Stadtmarketing Bensheim e.V.

Freitag, 18.04.ab10.30 Uhr Karfreitagsprozession
Veranstalter: "Bensheimer italienische Familien und deutsche Freunde"-Verein Musik: kath. Kirchenmusikverein Fehlheim
1. Station: Festnahme Jesu, am Beauer Platz
2. Station: Jesus vor dem Hohen Rat, Am Rinnentor
3. Station: Jesus wird Pontius Pilatus vorgeführt und zum Tode verurteilt, am Hospitalbrunnen
4. Station: Kreuzigung Jesu, am Marktplatz

Montag, 21.04.18-21 Uhr Osterfeuer am Ostermontag
gesellige Runde mit Essen, Getränken und selbst gegrilltem Stockbrot
Hochstädter Haus, Josef-Sartorius-Str. 1

26.04.bis31.05. Bergsträßer Weinfrühling Erlebenswertes rund um den Bergsträßer Wein Veranstalter: Verkehrsverein Bensheim e.V.
Infos: www.verkehrsverein-bensheim.de

Samstag, 26.04.11-14 Uhr Royale Weinwanderung
geführte Weinlagenwanderung mit Weinprobe und Vesperpaket in Begleitung der Deutschen Weinkönigin und ihren Prinzessinnen
Treffpunkt: Bensheim Ende Hemsbergstrasse/Ecke Altengaßweg
Info und Anmeldung: Christa Guth 0176/20713077, www.cg-wein.de,
cg@cg-wein.de

Samstag, 26.04.15-20 Uhr Bergsträßer Weintreff – Eröffnungsveranstaltung zum BergstraßeWeinfrühling 2025 KUKO Bensheim (ehem. Bürgerhaus), Beauer Platz / Veranstalter: Verkehrsverein Bensheim e.V. in Zusammenarbeit mit den Bensheimer Winzern Infos und Karten: www.bergstraesser-weintreff.de und touristinfo@bensheim.de

Montag, 28.04. 18 Uhr 20. Themenrundgang "Auerbach gestern, heute und morgen"
Veranstalter: Kur- und Verkehrsverein Auerbach

Dienstag, 29.04. Georgimarkt Fußgängerzone Bensheim
Veranstalter: Stadt Bensheim, Team Straßenverkehr

30.04.bis 04.05. Streetfoodfestival Beauer Platz Bensheim
Veranstalter: Stadtmarketing Bensheim e.V.

Mitgliederversammlung des Kur- und Verkehrsverein Auerbach 1866 e.V. am 01. April 2025

Jahresbericht 2024 des Vorstandes

Vor 125 Jahren erblickte Mina Katzenmeier das Licht der Welt und das war für die Welt sicherlich kein so sehr bedeutendes Ereignis, aber für unser Auerbach schon - wie man seinerzeit später sehen, lesen und oft hören konnte. Es war die Geburt unserer Heimatdichterin, die später mit ihren besinnlichen, humorvollen, auch kritischen und nachdenklichen Gedichten einen herausragenden Platz in der Auerbacher Geschichte gefunden hat.

Es lag daher nahe, dass wir das Jahr 2024 unter das Motto „125 Jahre Mina Katzenmeier“ gestellt haben.

Jeden Monat erschien eines ihrer Gedichte im „Auerbacher Leben“ und auf mehreren Veranstaltungen des Kur- Verkehrsvereins kam sie „zu Wort“. Ihren Geburtstag am 3. November haben wir dann vor ihrem Geburtshaus in einer öffentlichen Veranstaltung mit vielen Gästen zünftig mit heißen Würstchen, Bier aus der Flasche und Vorträgen u.a. von Zeitzeugen zünftig und in ihrem Sinne gefeiert.

Aber natürlich hatte das Jahr noch vieles andere zu bieten.

Unsere Abteilungen, die Kerweabteilung, die Abteilung Kunst im Fürstenlager und unser Chor „Chorissimo“ haben wieder das Ihre dazu beigetragen.

Die 49. Kerb war wieder ein Riesenerfolg. Die Kerb, mit allem Drum und Dran, ist natürlich ein riesiges Fest, das zu stemmen schon eine Meisterleistung ist, aber das ist nur das Sichtbare. Wer Bescheid weiß, weiß: „Ohne die Kerb geht nix.“ Egal welche Veranstaltung, die Kerb ist immer - nicht für jeden sichtbar - dabei, seien es die Auerbacher Kunstaussstellung, die Auerbacher Konzerte, der Weihnachtsmarkt, und, und, und.

KiF (Kunst im Fürstenlager) hat auch dieses Jahr wieder durch seine Ausstellungen im Damenbau des Fürstenlagers das vielfältige Kunstschaffen in der Region dem Publikum zugänglich gemacht und - das sollte nicht vergessen werden - eine kleinen Teil zur Attraktivität des Fürstenlagers beigetragen. Die AKA (Auerbacher Kunstaussstellung) im Bürgerhaus Kronepark war wieder für Ausstellende wie für das Publikum ein großer Erfolg.

Und „Chorissimo“, unsere jüngste Abteilung, feierte unter der Leitung von Jutta Walther in der Franziskanerkirche und mehrfach im Bürgerhaus große Erfolge und bekam den verdienten Beifall bei ihren Auftritten.

Aber natürlich gibt es nicht nur von den Abteilungen, sondern auch vom Gesamtverein eine Menge zu berichten.

Dazu gehören zuerst die „Auerbacher Konzerte“. Um das Prädikat „Luftkurort“ führen zu dürfen, reicht es nicht aus, nur „gute Luft“ in Auerbach zu haben. Vielmehr muss eine Menge von weiteren Voraussetzungen erfüllt sein. Und dazu gehört, dass pro Jahr fünf „Kurkonzerte“ öffentlich gegeben werden müssen. Die Stadt Bensheim hat diese Aufgabe uns, dem Kur- und Verkehrsverein, übertragen und übernimmt auch einen wesentlichen Teil der Kosten.

Dieses Jahr starteten wir am Muttertag mit dem TSV-Musikorchester im Bürgerhaus Kronepark.

Dem folgten im Kronepark im Musikpavillon „Die Gallier“, die „Blütenwegjazz“, „Garden of Delight“ und dann wieder im Bürgerhaus unser Chor „Chorissimo“. Natürlich ist ein solch anspruchsvolles Programm mit dem städtischen Beitrag allein nicht zu finanzieren, so dass der Verein - wie jedes Jahr - erhebliche Einnahmen aufwenden mussten. Geholfen hat dabei die Spendenbereitschaft des Publikums.

In diesem Zusammenhang sei daran erinnert, dass der Musikpavillon seit längerer Zeit dringend sanierungsbedürftig ist, das gilt nicht nur für die Außenansicht, sondern besonders für den Lager- bzw. Technikraum im Inneren.

Verschoben werden musste auch die geplante Instandsetzung der „Wilhelm-Hahn-Hütte“ wegen terminlicher Schwierigkeiten des bereits beauftragten Unternehmens. Aufgrund der finanziellen Probleme der Stadt ist nunmehr die Realisierung des Projektes nicht mehr gesichert.

Mit gutem Zuspruch hat auch dieses Jahr wieder unser Vorstandsmitglied Ralph Stühling im Rahmen der „Themenrundgänge“ das Publikum durch Auerbach geführt.

Im Mai fand die 1. Auerbacher Seniorenmesse in der Halle der TSV-Auerbach statt, die als Gemeinschaftsprojekt der TSV-Auerbach, Auerbacher Arbeiterwohlfahrt (AWO) und uns, dem Kur- und Verkehrsverein Auerbach, geplant, organisiert und durchgeführt wurde. Aufgrund des guten Ergebnisses aus Sicht sowohl der ausstellenden Firmen als auch der Besucherinnen und Besucher wird es auch eine 2. Auerbacher Seniorenmesse geben und zwar im Oktober 2025.

2024 hat wieder bei sehr guter Nachfrage die Filmwoche stattgefunden, die von der „Brennessel“ (Hemsbach) veranstaltet und vom Kur- und Verkehrsverein mitorganisiert wird.

Wir hoffen sehr, dass es den Veranstalter motiviert hat, auch 2025 wieder ein solches Filmfestival anzubieten.

Aushängeschild und Problemkind zugleich ist unsere monatlich erscheinende Vereinsbroschüre, das „Auerbacher Leben“. Zwar sorgen unsere Macher, Gisela Hamel und Thomas Schrabec, stets dafür, dass zu Monatsbeginn ein stattliches Heft mit interessanten Artikeln, mit Veranstaltungshinweisen und wichtigen Adressen erscheint. Aber die Finanzierung wird zunehmend problematisch. Das Blatt, das den Leserinnen und Lesern kostenlos zur Verfügung steht, finanziert sich ausschließlich durch Werbung. Und diese ist leider bedrohlich eingebrochen und wenn sich nicht umgehend neue Werbende finden, ist das Ende des „Auerbacher Lebens“ absehbar.

Eine erfreuliche Nachricht aber ist, dass wir Angelika Czypull als neue Stellvertretende Vorsitzende des Kur- und Verkehrsvereins gewinnen konnten. Die Position im Verein war seit dem Tod von Günther Kuch vakant.

Im Jahr 2024 haben wir begonnen mit unserem „offenen Stammtisch“. Ziel war es, für Auerbacherinnen und Auerbacher ein Forum zum Gespräch zu schaffen, in dem außerhalb von Gremien über Themen gesprochen werden kann, die sonst nicht zum Tragen kommen, oder auch wo Vorschläge gemacht oder Anregungen und Hinweise gegeben werden, für die es sonst keinen Rahmen gibt. Im Jahr 2025 werden wir zu diesen Stammtischen wieder öffentlich einladen.

Auch 2025 haben wir wieder viel vor. Und das geht nur, weil wir viele Menschen im Verein haben, die sich einbringen, die helfen, die initiativ werden, die Ideen haben, die organisieren können und - wo es nötig ist - Hand anlegen.

Wir bedanken uns dafür herzlich. Danke an die Abteilungen, danke an die Vorstandsmitglieder, danke auch an die vielfältige Unterstützung der Stadtverwaltung und danke an all diejenigen, die zwar kein Amt innehaben, aber stets zur Stelle sind, wenn Mitarbeit und Hilfe gebraucht wird.

Dr. Reinhard Bauß
Vorsitzender

Karlheinz Weigold
Geschäftsführer



PRESSEMITTEILUNG

Dienstag, 13. März 2025

Schloss
61348 Bad Homburg v.d.H.

T. +49 (0)6172 9262 109
T. +49 (0)6172 9262 156

presse@schloesser.hessen.de
www.schloesser-hessen.de

Schlösserverwaltung digital: Neue App und Online-Sammlung bringen Hessens Kulturschätze in die digitale Welt

Die Staatlichen Schlösser und Gärten Hessen (SG) setzen die Digitalisierung ihres kulturellen Erbes fort: Am 12. März starteten sie die neue Kulturschätze-App mit Audioguides zu ihren historischen Stätten sowie die Online-Sammlung mit mehr als 500 Objekte der auf der Plattform museum-digital. Damit wird Hessens reiche Geschichte für ein breites Publikum erlebbar – jederzeit und überall.

Eine App, die Geschichte lebendig macht

Die neue App bietet Zugang zu den 48 Kulturschätzen der SG – von ehemaligen fürstlichen Residenzen über Klöster bis hin zu historischen Gartenanlagen und Einzeldenkmälern. An derzeit elf dieser Sehenswürdigkeiten können Besuchende den authentischen Ort per Audioguide in deutscher und englischer Sprache entdecken: Stiftsruine Bad Hersfeld, Schloss und Schlosspark Bad Homburg, Einhardsbasilika Michelstadt-Steinbach, Staatspark Fürstenlager, Kaiserpfalz Gelnhausen, Staatspark Hanau-Wilhelmsbad, Kloster Konradsdorf, UNESCO-Welterbe Kloster Lorsch, Burgruine Münzenberg, Niederwalddenkmal und Osteinscher Park. Die Hörtouren sind mit vielfältigem Bildmaterial angereichert – passend zum Text erscheinen z.B. historische Ansichten oder Detailabbildungen auf dem Bildschirm. Wer ergänzend seinen Besuch vor- oder nachbereiten möchte, erreicht über die App die Website der SG mit allen weiteren Informationen.

Im Laufe des Jahres 2025 wird das Angebot um acht weitere Orte erweitert, darunter die Limeskastelle Kleiner Feldberg und Kapersburg sowie Schloss Steinau. Derzeit richtet sich die App vorrangig an Erwachsene, doch sind spezielle Tonspuren für Kinder



Kulturschätze-App:
Startseite gefiltert nach
Orten mit Audioguide
© SG



Pop-up-Studio im Schloss
Bad Homburg zur
fotografischen
Dokumentation für die
Plattform museum-digital.
©SG, Foto: Stefan Schmitt

perspektivisch geplant. Bereits jetzt verfügbar sind die "Museumslauscher"-Hörtouren, die von Kindern für Kinder entwickelt wurden, etwa zum Deutschen Elfenbeinmuseum im Schloss Erbach und zum Kloster Lorsch. Die Kulturschätze-App ist kostenlos in den App-Stores von Apple und Google Play verfügbar.

Online-Sammlung als offene Schatzkammer

Parallel zur App erweitert die SG Hessen mit ihrer neuen Online-Sammlung auf museum-digital den digitalen Zugang zum kulturellen Erbe des Landes: Gemälde, Grafiken, Urkunden, Manuskripte, Skulpturen, Möbel, Rüstungen und Alltagsgegenstände – geben faszinierende Einblicke in die Vergangenheit. Die Sammlungsstücke stammen aus ehemaligen Klöstern, Kirchen, Burgen, Residenzen sowie adeligen und bürgerlichen Kontexten und dokumentieren knapp 2.000 Jahre Kulturgeschichte im Herzen Europas. Die Online-Sammlung ist unter folgendem Link erreichbar: www.schloesser-hessen.de/sammlung

Seit Anfang 2024 arbeitet ein spezialisiertes Digital-Team der SG Hessen daran, die Objekte für die Onlinepublikation aufzubereiten. Ermöglicht wird das Projekt durch Mittel des Hessischen Ministeriums für Wissenschaft und Forschung, Kunst und Kultur (HMWK). „Digitale Projekte wie diese sind essenziell, denn sie ermöglichen eine breite gesellschaftliche Teilhabe an unserem kulturellen Erbe“, erklärt Staatsminister Timon Gremmels (HMWK). „Mit der Kulturschätze-App und der Online-Sammlung schaffen die Staatlichen Schlösser und Gärten Hessen neue, unkompliziert nutzbare Zugänge zu den Zeugnissen unserer Geschichte.“

„Mit der digitalen Erschließung unserer Sammlungen möchten wir die Bedeutung der Staatlichen Schlösser und Gärten Hessen als Museumsstandort hervorheben. In unseren Museumsschlössern und -klöstern hüten wir wertvolle Schätze, die wir der Öffentlichkeit bestmöglich zugänglich machen wollen. Wir möchten damit unser Profil als Bewahrerin und Vermittlerin von Geschichte weiter schärfen“, erläutert Kirsten Worms, Direktorin der SG.

Dabei setzt die SG konsequent auf den Open-Access-Gedanken: „Wir möchten den freien Zugang zum kulturellen Erbe fördern und so Bildung, Forschung und kreative Nutzung weltweit unterstützen“, so Dr. Fabian Wolf, Leiter der Digitalen Strategie der SG. "Mit offenen Daten und einer kontextualisierten Präsentation im Netz erhöhen wir die globale Sichtbarkeit der Werke – unabhängig von Zeit und Ort. Unser Ziel ist es, mit diesem Beitrag zur Demokratisierung des Wissens das Bewusstsein für den Wert unserer Geschichte zu schärfen und neue Perspektiven auf unser Erbe zu eröffnen."

Weitere Informationen zur App, der Online-Sammlung und den entsprechenden Links gibt es unter www.schloesser-hessen.de.

Staatspark Fürstenlager in Bensheim-Auerbach

Telefon 06251/9346-0 Email info@schloesser.hessen.de

Auszug aus dem Jahresprogramm 2025 der Staatlichen Schlösser und Gärten Hessen

Weißzeughäuschen: Info, Ticketverkauf, Museumsladen:

Öffnungs- und Kassenzeiten (Tel. 06251/934615):

von März bis Oktober 2025

samstags, sonn- und feiertags, von 12.00 bis 18.00 Uhr

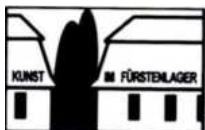
„Staatliche Schlösser und Gärten Hessen“
Dauerausstellung im Kutschenraum des Fremdenbaus

Führungen: Treffpunkt jeweils am Weißzeughäuschen.

**Für alle Veranstaltungen ist unbedingt eine Anmeldung,
jeweils bis Mittwoch vor der Führung, erforderlich!**

05.04.	Parkführung „Dorf und Herrenwiese“	14.00 – 15.30 Uhr
06.04.	„Mitmachführung“	15.00 – 16.30 Uhr
13.04.	Parkführung „Dorf und Nordhang“	15.00 – 16.30 Uhr
26.04.	Brotbackführung „Entstehung und Entwicklung des Fürstenlagers“	14.00 – 16.00 Uhr.

Anreise: Bahnhof Bensheim ist Intercity-Station, DB Zielbahnhof Bensheim-Auerbach (Fußweg ca. 30 Min.). Bei Anreise mit dem PKW oder Bus Parkmöglichkeiten auf den Parkplätzen an der Bachgasse oder nur für PKW an der Bergkirche.



**Kunstaussstellungen im Damenbau
der Gruppe „Kunst im Fürstenlager“
des Kur- und Verkehrsverein Auerbach 1866 e.V.**

Klaus Speiser neuer Jagdpächter Jagdjahr durch Schweinepest negativ geprägt

Breiten Raum im Jahresbericht von Jagdvorsteher Hans Seibert bei der Genossenschaftsversammlung des Jagdbezirks Auerbach am Montag, 10. März, im Lokal „Blauer Aff“, nahmen die Auswirkungen der Afrikanischen Schweinepest auf das Jagdjahr 2024/25 ein. Das Jagdverbot vom 16.07.2024 war die eine Seite, der Umgang mit der Seuche in den Medien die andere. Während sich die Jäger strikt an die behördlichen Auflagen zu halten hatten, war bei der breiten Öffentlichkeit kaum oder gar kein Bewusstsein hinsichtlich der Gefahren für Mensch und Tier zu erkennen. Auflagen zum Verhalten im Wald wurden von Spaziergängern, Joggern und insbesondere Hundehaltern entweder ignoriert oder als nicht bekannt abgetan. Hier werde ein besonderes Defizit bezüglich einer allgemeinen verbindlichen Formel für die Wahrnehmung „Amtlicher Bekanntmachungen“ erkennbar. Dies berge zudem ein hohes Konfliktpotential zwischen den einsichtigen und uneinsichtigen Nutzern des Waldes.

Auch für Jagdpächter Andreas Schittenhelm ist das vergangene Jagdjahr alles andere als positiv verlaufen. Aktuell ist die Jagd im Revier sehr eingeschränkt. Das sei der Gesamtsituation nicht dienlich. In seinem Revier gebe es so viele Wildschweine wie selten zuvor. Durch Bejagung wäre das Infektionsgeschehen sicher am besten einzudämmen.

Der vom Gesetzgeber vorgeschriebene Abschuss konnte trotz des Jagdverbotes ab Juli dennoch vollständig erfüllt werden. Zur Stecke kamen 11 Rehe, davon zwei Fallwild, 2 Schwarzwild, 2 Füchse, 2 Waschbären und 4 Nutrias. Jagdliche Unterstützung fand Andreas Schittenhelm durch Klaus Speiser, Horst Bütow und Axel Seibert.

Der Kassenbericht von Rechner Hans-Peter Knaup zeigte dagegen ein erfreuliches Bild. Trotz einer fünfstelligen Kostenbeteiligung an der Flurbereinigung schreibt die Kasse weiterhin schwarze Zahlen. Dies bestätigten auch die Kassenprüfer Peter Merk und Ralph Stühling, die dem Kassenwart eine lückenlose Vorlage aller Belege und Kontoauszüge bescheinigten. „Es gibt keine Beanstandungen“, so Berichterstatter Stühling. Auf seinen Antrag hin wurde der Jagdvorstand mit Hans Seibert, Hans-Peter Knaup und Horst Knop einstimmig entlastet.

Als neue Kassenprüfer wurden die Jagdgenossen Christian Gölz und Helmut Steinbacher für die nächsten zwei Jahre gewählt.

Von besonderer Tragweite war der Punkt „Änderung Jagdpachtvertrag bis 2028“. Im Vorjahr hatte Horst Bütow aus Altergründen seine Funktion als Jagdpächter aufgegeben. Jetzt stand mit Klaus Speiser ein Nachfolger zur Wahl an. Da Speiser in den letzten Jahren bereits die Jagdpächter sehr engagiert unterstützt hatte, war er der Jagdversammlung bereits gut bekannt. In der notwendigen Wahl wurde Klaus Speiser daher einstimmig als zweiter Jagdpächter neben Andreas Schittenhelm bis 2028 gewählt.

Bei der Beschlussfassung zur Verwendung des Jagdpächterlöses blieb es bei der Zuwendung an ältere Jagdgenossinnen und Jagdgenossen über die AWO Auerbach, für die bei der Seniorenkerb im Oktober 450,00 Euro ausgeschüttet werden. Der IAV werden ebenfalls bei besonderem Bedarf entsprechende Geldmittel zur Verfügung gestellt. Die Restsumme wird wie gewohnt der Rücklage zugeführt. Zu allen drei Positionen war das Votum einstimmig.

Unter Punkt Verschiedenes erfolgte der Hinweis, dass unter Berücksichtigung des Datenschutzes eine Offenlegung des Jagdkatasters erst nach Abschluss der Flurbereinigung sinnvoll sei. Nach dem Dank des Jagdvorstehers für die Berichte und das einvernehmliche Miteinander im Jagdvorstand schloss sich traditionell eine gesellige Runde mit allen Beteiligten an.

Kn.





**KUR- UND VERKEHRSVEREIN
AUERBACH 1866 E.V.**

Einladung

Auerbach gestern, heute und morgen

20. Themenrundgang des KuVV in den Nordwesten

Einladung an alle Bürgerin und Bürger zu einem
Abendspaziergang durch Auerbach am

**Montag 28. April 2025
um 18:00 Uhr**

Treffpunkt: Blickensdörfer Anlage, Brückweg; Schillerstraße, Flur
im Spieß, Holderhecke, Darmstädter Straße,
Laufstrecke ca. max. 1,5 Std.

Zum Themenrundgang sind alle Interessierten sehr herzlich eingeladen.
Für Anregungen und Hinweise für die Geschichte oder Verschönerung ist
der Vorstand des Kur- und Verkehrsverein Auerbach bei dem Rundgang
dankbar. Weitere Rundgänge sind in diesem Jahr geplant. Einladung und
Informationen erfolgen rechtzeitig.



S
U
D
O
K
U

		5						3
	3	6	8	4	9			7
		9		5			4	
				3	6			5
	5						6	
4			5	1				
	2			9		4		
3			6	8	4	1	5	
6						8		

Kennen Sie Auerbach?

Unser Ratespiel: Auch für Neubürger lösbar!



Wo befinden sich
dieses Symbol ?

Kennen Sie Auerbach? Lösung vom März 2025:

Das Fenster befindet sich in der
Bachgasse am alten Rathaus

Unsere Themenseite • GESUNDHEIT •

Von unserem Mitglied Dr. med. Jens Braun, Facharzt für Innere Medizin in Heppenheim

Umweltbelastung durch das Schmerzmittel Diclofenac

Der in vielen Schmerz- und Rheumamitteln enthaltene Wirkstoff Diclofenac kann bereits in niedrigen Konzentrationen Lebewesen in Gewässern und die Vogelwelt schädigen. „Auf Schmerzmittel kann man nicht immer verzichten. Aber jeder kann etwas tun, um die Umweltbelastung durch Diclofenac zu verringern“, sagt Professor Dr. Martin Schulz, Vorsitzender der Arzneimittelkommission der Deutschen Apotheker (AMK).

Wenn Diclofenac eingenommen wird, wird der Arzneistoff im Körper verstoffwechselt und anschließend mit dem Urin ausgeschieden. Aber bei der äußerlichen Anwendung kann Diclofenac unverändert in das Abwasser gelangen. In den Kläranlagen kann es nur zu etwa 10% eliminiert werden. Schulz: „Patientinnen und Patienten können einiges tun, um die Umwelt davor zu schützen.“ Die Belastung der Gewässer mit Diclofenac liegt um das 8-10 fache über den erlaubten Grenzwerten, daher führt Diclofenac über das Oberflächenwasser in der Umwelt zu Nieren- und Leberschäden bei Fischen und anderen Tieren.

Schmerzgele sind die häufigste Anwendungsform von Diclofenac. Sie werden vor allem bei Gelenk- und Muskelbeschwerden, zum Teil großflächig, auf die Haut aufgetragen. Die AMK empfiehlt das folgende Vorgehen, um die Abwasserbelastung mit Diclofenac relevant zu reduzieren: Patienten sollen nur die Menge des Gels aus der Tube entnehmen, die sie für eine Anwendung brauchen. Nach dem Auftragen und Einreiben des Gels werden die Hände zuerst mit einem Papiertuch abgewischt, das dann im Restmüll entsorgt wird. Erst danach spült man seine Hände mit Wasser ab. Die Hautpartie, auf der das Gel angewendet wurde, wird erst nach ausreichender Einwirkzeit gewaschen oder abgeduscht. Restmengen des Gels sowie die Tube werden über den Restmüll entsorgt, nie über das Abwasser.

Keinesfalls dürfen Schmerzgele, Cremes und Salben über den Ausguss oder die Toilette entsorgt werden. Das gilt für alle Arzneimittel. Nicht mehr benötigte oder abgelaufene Arzneimittel gehören in den Hausmüll oder sollten in stationären Schadstoffsammelstellen abgegeben werden, damit sie verbrannt werden. Teilweise nehmen auch Apotheken alte Arzneimittel zurück.

Die richtige Entsorgung hängt von der jeweiligen Abfallentsorgung vor Ort ab. Konkrete Hinweise für unsere Region finden Sie in ihrer Apotheke und auf der Webseite www.arzneimittelentsorgung.de.

Welche umweltverträglichen Alternativen zu Diclofenac-Gel gibt es ? Wärme- oder Kältetherapie, Krautwickel, Quarkwickel oder Physiotherapie. Ferner kann Ihnen Ihr Arzt oder Apotheker medikamentöse Alternativen nennen.



WEINHAUS



Aquarell von Herbert Haydin, Auerbach „Blauer Aff“

KEIN RUHETAG



Kirchliche Nachrichten

Evangelische Kirchengemeinde

Pfarrbüro und Gemeindezentrum: Bachgasse39, Tel.:7 11 84

Pfarrsekretärin: Andrea Bernhardt

Bürostunden: Montag und Dienstag, 10.00-12.00 Uhr
Mittwoch geschlossen
Donnerstag, 10.00-12.00 & 16.00-18.00 Uhr
Freitag, 10.00-12.00 Uhr

Pfarrstelle 1: Pfarrer Christof Achenbach,
Im Lerchengrund 18, Tel. 983001

Pfarrstelle 2: Pfarrer Lukas von Nordheim
Philippshöhe 9, Tel. 8528664

April

Gottesdienste

Sonntag	06.04.	19.00 h	Taizé-Gottesdienst in der Bergkirche (Pfr. L. von Nordheim)
Mittwoch	09.04.	10.00 h	Andacht im Seniorenzentrum am Fürstenlager (Pfr. Chr. Achenbach)
Sonntag	13.04.	10.00 h	Gottesdienst mit Jubelkonfirmationen in der Bergkirche (Pfr. Chr. Achenbach)
Gründonnerstag	17.04.	17.00 h	Agapemahl an der Not-Gottes-Kapelle (Pfr. L. von Nordheim)
Karfreitag	18.04.	10.00 h	Gottesdienst mit Abendmahl in der Bergkirche unter Mitwirkung des Kirchenchors (Pfr. Chr. Achenbach)
Ostersonntag	20.04.	06.00 h	Liturgischer Osternacht-Gottesdienst mit Entzündung der Osterkerze und Taufen in der Bergkirche (Pfr. L. von Nordheim)
		10.00 h	Gottesdienst mit Abendmahl in der Bergkirche (Pfr. Chr. Achenbach)
Ostermontag	21.04.	10.00 h	Ostermontagswanderung mit den Nachbarschaftsgemeinden mit Ostereiersuche und anschl. Picknick (bring & share) Treffen an der Bergkirche (Pfrn. M. von Nordheim)
Sonntag	27.04.	10.00 h	Gottesdienst mit Abendmahl in der Bergkirche (Pfr. Chr. Achenbach)
Sonntag	04.05.	10.00 h	Gottesdienst in der Bergkirche (Pfr. Chr. Achenbach)

Jeden Montag	20.00 h	Kirchenchor
Jeden Dienstag	19.15 h	Flötenkreis für Erwachsene
Jeden Mittwoch	15.00 h	Kinderchor
Jeden 1. Donnerstag im Monat	15.00 h	Bücherausleihe (03.04.)
2 x mtl. montags	16.00 h	Naturentdecker Kids (21.04.)
1 x mtl. montags	19.30 h	Kirchenvorstandssitzung
1 x mtl. mittwochs	19.30 h	Mitarbeiterkreis Jugend
1 x mtl. wechselnd	19.30 h	Männer unterwegs (03.04.)
1 x mtl. donnerstags	19.30 h	Besuchsdienstkreis (24.04.)
1 x mtl. donnerstags	19.00 h	Frauengesprächskreis (10.04.)
1 x mtl. donnerstags	19.00 h	Literaturkreis (Termine auf Anfrage)
1 x mtl. freitags	14.30 h	Café Klatschmohn (04.04.)

Sonstige Termine:

Samstag, 26.04.	14-19h	Vater Kind Tag an der Bergkirche mit vorheriger Anmeldung
-----------------	--------	---

RESTAURANT
RHODOS
 Darmstädter Str. 149
 Tel. (06251) 7 45 11

seit 1978 in Bensheim-Auerbach

Öffnungszeiten: Di. - Sa. 17.00 - 22.00 Uhr
 Sonn. + Feiertage: 11.00 - 14.00 Uhr
 und 17.00 - 22.00 Uhr

Montag Ruhetag (außer an Feiertagen)

• **ALLE GERICHTE ZUM MITNEHMEN** •

ALLES RUND UM'S BETT

- Neufüllen
- Zufüllen
- Reinigen

Bettfedernreinigung
Betten-Stube
 Fam. Ritzert
 Zwingenberg • Wiesenstraße 4
 Tel. 0 62 51 / 7 99 34
 P vor dem Geschäft



mehr Unterhaltung,
mehr Freude!

Hörgeräte Hennig

MEISTERBETRIEB

Professionell - persönlich - hörbar

Auerbach
 Neuer Weg 2
 ☎.06251- 77 03 66





Ältestes Beerdigungsinstitut an der Bergstraße

Beerdigungsinstitut

64625 Bensheim · Bachgasse 47

Tel. 0 62 51 - 79 79 7 · Fax 0 62 51 - 76 58 3

Die Anforderung für eine Bestattung verlangt Vertrauen und Zuverlässigkeit.

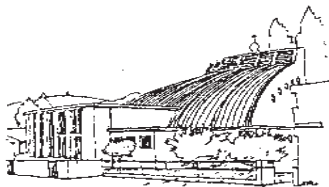
Beerdigungsinstitut

Lüft

Chr. Rindfleisch

Seit 1925

- + vorsorgen
- + beraten
- + helfen
- + begleiten



Kirchliche Nachrichten Katholische Pfarrgemeinde Heilig Kreuz

Pfarrer: Pfr. Christian Stamm, christian.stamm@katholisch-bensheim-zwingenberg.de

Lokaler Ansprechpartner: Pfarrvikar Ludger Maria Reichert, ludger.reichert@katholisch-bensheim-zwingenberg.de

Pastorale Mitarbeiter:Innen: Gemeindereferentin Jeanette Baumung, Gemeindereferentin Sabine Eberle, Pater Kolomban Knopik, Gemeindereferentin Lena Reischert

Pgr.-Vorsitzende: Frau Christine Demtröder

Pfarrbüro: Weserstraße 3, Bensheim-Auerbach, Tel. 72909 Pfarrsekretärin: Eva Ehrhard
email: hl.kreuz@katholisch-bensheim-zwingenberg.de

Öffnungszeiten des Pfarrbüros: Montag 09:00 bis 11:30 Uhr und 16 bis 18 Uhr (nachmittags nur tel. Erreichbarkeit) Dienstag: 10:00 bis 11:30 Uhr Mittwoch und Donnerstag 09:00 bis 11.30 tel. Erreichbarkeit, Freitag 09:00 bis 11:30 Uhr
www.katholisch-bensheim-zwingenberg.de

Gottesdienste: Sonntag: 09:30 Uhr Eucharistiefeier/Wortgottesfeier (im Wechsel), Donnerstag: 19:00 Uhr Vesper, Mittwoch: 07:00 Uhr Laudes, Donnerstag: 19:00 Uhr Vesper, Freitag 08:30 Uhr Eucharistiefeier, Samstag 18:00 Uhr Eucharistiefeier (14 tägig)

„Evangelische Chrischona-Gemeinde Bergstraße“

Renngrubenstraße 9 (Gemeindehaus), Tel. 06251-982402.

Regelmäßige Veranstaltungen:

Sonntags: Gottesdienst 10.00 Uhr

Weitere Informationen über unsere Gemeinde finden Sie im Internet unter www.chrischona-bergstrasse.de

Kontakt: Ulrich Dudsus (Gemeindeleiter), Renngrubenstraße 9 (Nähe HEM-Tankstelle), Bensheim-Auerbach
Email: gemeindeleiter@chrischona-Bergstrasse.de Tel: 06251-982402



Gottesdienst: Sonntag 10.00 Uhr

Kinder	So.	10.00 Uhr
Mädchenjungschar	Mi.	16.00 Uhr
Spielkreis	Do.	09.30 Uhr
Jugendtreff	Fr.	19.30 Uhr
Boys Zeit mit Freunden*	Sa.	16.00 Uhr

*monatlich



CHRISTUS KIRCHE

Evangelisch-
Freikirchliche Gemeinde
Bensheim-Auerbach
Darmstädter Strasse 274
64625 Bensheim

Im Internet:
www.christuskirche.com

Kontakt: Frank te Moller
Telefon 0 62 51 / 7 14 66

E.-Mail:
info@christuskirche.com



	 <p>Adventgemeinde Bensheim-Auerbach Wilhelmstraße 237 direkt gegenüber dem Bahnhof</p> <p>Gottesdienst mit Bibelstudium und Predigt Samstag 10:00 bis 11:30 Uhr</p> <p>Livestream unter www.hopetv.de über Satellit und als App</p>  <p>HopeTV</p>	
<p>Pastor: <u>Gemeindeleitung:</u></p>	<p>Rinaldo Chiriac Johannes Winkler Dr. Rafael Schäffer</p>	<p>Telefon: 0151 40653502 Telefon: 06251 989553 Telefon: 06251 8605970</p>

Falls Sie vielleicht an einer Anzeige in unserer Vereinsbroschüre
„Auerbacher Leben“,

auch privater Art (z.B. Hinweise auf Hochzeiten, Geburten,
Geburtstage oder auch Todesfälle),
interessiert sind, rufen Sie uns bitte an.

Wir helfen Ihnen gerne.

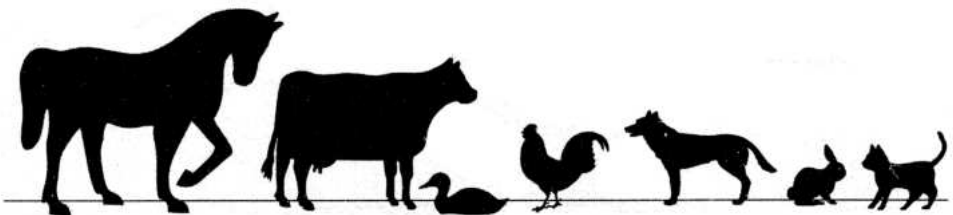
Telefon: 06251-73696
oder per Mail an ghamel@gmx.de

Lustiges Auerbacher Silbenrätsel Nr. 340 HS

Aus den vorgegebenen Silben sind zehn Wörter in doppelsinniger Bedeutung zu bilden. Die ersten Buchstaben, von oben nach unten gelesen, ergeben ein: „**Feuchtes Nachtlager!**“

A – BE – BER – BOH – EIN – EN – ER – ERZ – FEL – GEL – GELD – GLAU – HE – HEITS – KLOß – KRAUT – MASS – NEN – RAT – RU – SCHAFT – SER – STADT – STIFT – TA – TRAU – WAS – WIRT – ZAHN.

1. Stiefelteil des Lokalinhabers _____
2. Zuversicht eines Einwandes _____
3. Tipp für eine größere Ansiedlung _____
4. Gebissteil eines Lehrlings _____
5. Metallhaltiger Himmelsbote _____
6. Moneten zum Schlafen _____
7. Gemüse für Hülsenfrüchte _____
8. Bierkrug für eine Militärgruppe _____
9. Reinigungsflüssigkeit für Schreibplatte _____
10. Betrübter Knödel _____



ALBIEZ

Lebensstil-Lebensräume

1920 **R**[®]
MADE IN ITALY

**ROLF
BENZ**

brühl 



TEAM 7


de Sede
OF SWITZERLAND

Miele

LEICHT

Mal gugge, was es neues beim **ALBIEZ** gibt

Joachim Albiez e.K.
Montag: geschlossen
Dienstag-Freitag: 9.30 Uhr - 19.00 Uhr
Samstag: 9.30 Uhr - 16.00 Uhr
www.albiez-moebel.de


GARANT

WOHN
DESIGN

KÜCHEN
AREAL

Berliner Ring 167 - 64625 Bensheim-Auerbach - Tel. 0 62 51 - 7 17 11

Wichtige Anschriften (A-Z):

Abschleppdienste:

Karosseriebau Stühling, Bensheim, Zeppelinstrasse 22, Tel.06251/61883

Alten- und Pflegeheim:

„Wiesengrund“, Mühlthalstr. 13, Tel. 70100 (auch betreutes Wohnen)

Änderungs-Schneiderei und Reinigungs-Annahme,
Schuhreparatur und Schlüsseldienst, Darmstädter Str. 144, Tel. 77466

Angeln:

am Badensee und am Niederwaldsee. Tageskarte für Gäste bei den jeweiligen Vereinsvorsitzenden.

Ärzte (in Bensheim-Auerbach):

Allgemeinmedizin:

Dr. Burgdorf, Darmstädter Str. 253, Tel. 983141

Internisten:

Dr. Dietmar Jakob, Wormser Strasse 7-9, Tel. 71174

Dr. Klaus Karstens, Darmstädter Str. 226, Tel. 9369134

Frauenarzt:

Dr. Mathias Wiemers, Darmstädter Str. 190, Tel. 984999

Hals-, Nasen-, Ohren-Privatpraxis

Dr. Anke Dingeldein, Darmstädter Str. 190, Tel. 9843280, www.bensheim-hno.de

Internist/Nephrologe:

Dr. Magdalena Lange, Berliner Ring 153, Tel. 98610

Kinderärzte:

Franziska Prehler, Nibelungenstr. 26, Bensheim, Tel. 72920

Dr. Breil und Wichelmann, Berliner Ring 151, Tel. 2247

Neurologie/Psychiatrie/Psychotherapie:

Dr. Ursula Mehregan, Darmstädter Str. 284, Tel. 79922

Psychiatrie/Psychotherapie:

Dr. Susanne Wierer, Darmstädter Str. 176, Tel. 770525

Martina Wiemers, Dipl. Psychologin, Darmstädter Str. 190, Tel. 984948

Zahnärzte:

Dr. L. Boßler, Goethestr. 6, Tel. 74994

Dr. Ralf Gerlach, Darmstädter Str. 190, Tel. 939387

Dr. Christopher Kieser, Scheffelstrasse 4, Tel.78578

Dr. Alexander Wirth, Darmstädter Str. 190 b, Tel. 76095

Apotheken:

Goethe-Apotheke, Darmstädter Str. 226, Tel. 75012

Livus-Apotheke, Berliner Ring 151, Tel. 9888477

Archiv der Stadt Bensheim:

Darmstädter Straße 8, Tel. 103801 Mi. 9 bis 12 und 14 bis 17 Uhr

und nach Vereinbarung.

Auerbacher Schloß:

Auffahrt von der Darmstädter Strasse (B 3) im Norden Auerbachs über die Ernst-Ludwig-Promenade (Vorsicht: Gegenverkehr!). Die Abfahrt führt in die Mühlthalstrasse, dann rechts herum in die Bachgasse nach Bensch.-Auerbach und zur B 3. Besichtigung der wichtigsten Katzenelnbogischen Burganlage südlich des Mains, um 1230 erbaut, täglich von 10 bis 17 Uhr. Eintritt frei!



Schloßstraße 28-30
64625 Bensheim-Auerbach
Tel.:(0 62 51) 5 96 20
Fax:(0 62 51) 7 47 43
www.poststubben.de



Ihr Ziel in Auerbach!

Haben Sie Ihren Tisch **für Ostern reserviert?**

Genießen Sie die Vielfalt
unserer Küche und Spargelgerichte.
**Ostersonntag und Ostermontag
jeweils mittags geöffnet.**

In unserem offen gestalteten
Wintergarten finden auch
Gruppen ein schönes Plätzchen

Restaurant • Hotel • Überdachter Innenhof

Wir wünschen unseren Gästen ein schönes Osterfest!

Bahnhöfe:

Bensheim geöffnet Mo.-Fr. von 07.00 bis 18.30 Uhr, Sa. + So. von 10 -15.15 Uhr.

Bensheim-Auerbach: nur Haltepunkt Automaten auch für Fernfahrten und
Zugauskünfte am Bahnsteig, Zugauskunft rund um die Uhr unter der Service-Nummer
11861

Banken - Geldwechsel - Geldautomaten:

Sparkasse Bensheim in B.-Auerbach, Darmstädter Str. 175, Tel. 06251/180,
Ein- und Auszahlungsautomat, Kontoauszugdrucker, SB-Terminal für Überweisungen,
Daueraufträge, Konto-Information usw. im Foyer, weitere Automaten bei den
Geschäftsstellen in Bensheim und Zwingenberg;
Geschäftsz.: Mo. 09.30-12.30 +14.00-16.00 Uhr, Mi.+Fr. 09.30-12.30 Uhr, Do. 14.00-
18.00 Uhr

Volksbank Darmstadt Mainz eG, in B.-Auerbach, Darmstädter Strasse 196, Telefon
06252/125-0. Geldautomat, Kontoauszugsdrucker, SB-Terminal für Überweisungen,
Daueraufträge, Konto-Informationen usw. im Foyer – weitere Automaten bei den
Filialen und SB-Stellen in Bensheim und Zwingenberg. Öffnungsz: Mo.+Do. 9-12 und
14-18 Uhr, Di. 9-12 und 14-16 Uhr, Mi.+Fr. 9-12 Uhr

Beerdigungsinstitut:

Lüft, Bachgasse 47, Tel. 79797

Bücherei (in Bensheim)

Stadtbibliothek, Am Beauer-Platz 3, Telefon 17070, Fax: 170729,
Öffnungszeiten: Mo., Di., Do. + Fr. von 11-18 Uhr, Sa. 10-13 Uhr

Bügel-Service: Christel Fahrner, Oberweg 9, Telefon 73502

Bürgerhaus Bensheim-Auerbach:

„Kronepark“, Darmstädter Strasse 166

Bürgerhaus Bensheim: Promenadenstrasse, Tel. 4747

Ferienwohnungen:

Reinhard Bender, Otto-Beck-Str. 3, Tel. 01713178656, Mail:reinhardt.bender@t-online.de

www.Ferienwohnung-Bensheim-Auerbach-Bender.de

Susanne Diehl, Schillerstr. 59, Tel. 78 91 83, info:Susanne@fewo-bensheim-auerbach.de

Margarete Knop, Bachgasse 43, Tel. 787957, Margarete.Knop@t-online.de

Rob. Schlappner, Neuer Weg 25A, Tel. 985364, www.ferienwohnung-bensheim-auerbach.de

Schloss-Auerbach, 2 Ferienwohnungen: „Nibelungenland“ und „Zwergenreich“

Tel. 72923, www.schloss-auerbach.de/ferienwohnung

Forstdienststelle:

Hessen Forst, 68623 Lampertheim, Außerhalb Wildbahn 2, Tel. 06206/9452-0

Fremdenverkehrsstellen:

Touristikinformation der Stadt Bensheim :

Bensheim, Hauptstr. 53, Tel. 8696101, E-mail: touristinfo@bensheim.de

Öffnungszeiten.: Mo. bis Fr. 10 bis 13 und 14 bis 18 Uhr, Sa. 10 - 13 Uhr.

Touristikinformation Nibelungenland:

Altes Rathaus, Marktplatz 1, 64653 Lorsch, Tel. 06251/175260,

e-mail: info@nibelungenland-info

Tourismus Service Bergstraße e.V.:

Marktplatz 1, 64653 LorschTel. 06251-17526-15 Fax 06251-17526-25

www.diebergstrasse.de

Naturpark Bergstraße-Odenwald e.V.:

Nibelungenstrasse 41, 64653 Lorsch, Tel. 06251/7079911

Geo-Naturpark Bergstraße-Odenwald e.V.

UNESCO Global Geo-Park

Nibelungenstrasse 41, 64653 Lorsch, Tel. 06251/707990

Odenwald Tourismus GmbH + Touristik-Service Odenwald-Bergstraße e.V.:

64720 Michelstadt, Marktplatz 1, Tel. 06061/96597-13, Fax 96597-23

e-mail: tourismus@odenwald.de - www.odenwald.de



Fürstenlager (in Bensheim-Auerbach):

Zweitgrößter hessischer Staatspark mit exotischer Pflanzenwelt und historischen Gebäuden, (18. Jahrh.) ganzjährig geöffnet, Eintritt frei, Parkplätze in der Bachgasse (200 m bis Schwanenteich, 800 m bis Herrenhaus), Tel. Verwaltung 93460, Besuchen Sie den vom Kur- und Verkehrsverein Auerbach errichteten Freundschaftstempel am Ende der Herrenwiese.

Info-Zentrum, Dauerausstellungen im „Kutschenraum“ des Fremdenbaus.

Monatlich wechselnde Kunst-Ausstellungen im Damenbau, am Wochenende geöffnet (siehe auch Museen).

Golf:

Golfclub Bensheim (Anlage und Restaurant), Außerhalb 56, in Bensheim (Abzweig auf dem Berliner Ring) „Margarethenhof“, Tel 67732. Gäste willkommen!

Hallen- und Freibad in Bensheim

Basinus-Erlebnisbad, täglich geöffnet bis 22 Uhr, Mo, Mi und Fr ab 10 Uhr, Di und Do ab 6.30 Uhr und Sa und So ab 8 Uhr, Tel. 1301301

Badesee:

Berliner Ring, tägl. von 9-20 Uhr, von Juni bis August tägl. 9-21 Uhr geöffnet; Kasse: Tel. 1301308, Aufsicht: Tel. 1301309, GGEW, Herr Schmidt, Tel. 1301300

Abt. Auerbacher Kerb vermietet Festbedarf

**Festzeltgarnituren bis 30 Stück, Stehtische 60 cm rund,
mobile Kühlzelle, Ausschankwagen, Grillwagen mit
2 Gasgrills, Kühlschrank und Spüle**

**Abholung oder Anlieferung möglich.
Nähere Info und Buchung unter 06251/75564**

**Hotels, Restaurants, Cafés, Pensionen in Auerbach
die auch Mitglieder im Kur- und Verkehrsverein sind:**

„Alte Dorfmuhle“, Weinstube, Bachgasse 71, Tel. 7808457 – www.alte-dorfmuhle.de

„Auerbacher Schloß“, Restaurant, Tel. 72923

„Blauer Aff“, Weinhaus u. Restaurant, Kappengasse 2, Tel. 72958

„Meatheaven“, ehem. Burggrafbräu, Darmstädter Str. 231, Tel. 72525

„Cafe Luise“, Bachgasse 99, Tel. 9763258

„Gaststätte Weiherhaus“, Saarstrasse 56, Tel. 8698174

„Parkhotel Krone“, Darmstädter Str. 168, Tel. 989910

„Pavillon“, China-Restaurant, , Berliner Ring 163a, Tel. 72203

„Poststuben“, Restaurant u. Hotel, Schloßstrasse 28, Tel. 59620

„Ristorante Cavallino“, Berliner Ring – Außerhalb 140 (Hacienda), Tel. 72201

„Rhodos“, Restaurant, Darmstädter Str. 149, Tel. 74511

„Schlossblick“, Pension, Schloßstr. 19, Tel. 869184

„Zum Holzwurm“, Restaurant, Darmstädter Str. 183, Tel. 987583

Beitrittserklärung

Name _____

Vorname _____

Anschrift _____

Geburtsdatum _____ Telefon _____

E-Mail _____

Hiermit erkläre ich ab dem _____ meinen Beitritt

Mein besonderes Interesse gilt (bitte ankreuzen)

- dem Kur -und Verkehrsverein allgemein
- der Abteilung Kerb (Heimat- und Brauchtumpflege)
- der Abteilung Kunst im Fürstenlager
- der Abteilung Gesang
- Geschichte und Heimatforschung
- dem Bereich Touristik, Verkehr, Gastgewerbe

Der Beitrag beträgt monatlich mindestens 2,00 €
Für Gewerbetreibende monatlich mindestens 7,50 €

Mein Jahresbeitrag: _____ € Unterschrift: _____

Kur- und Verkehrsverein Auerbach 1866 e.V. 64625 Bensheim, Kiefernweg 7
E-Mail info@auerbach-bergstrasse.de

SEPA Abbuchungsauftrag

Der Kur - und Verkehrsverein Auerbach 1866 e.V. wird hiermit beauftragt, den von mir zu zahlenden Jahresbeitrag von meinem nachfolgenden Konto abzubuchen.

Bank: _____

BIC: _____

IBAN: _____

Konto-Inhaber: _____

Ort, Datum

Unterschrift



Haben Sie Interesse beim Kur- und Verkehrsverein Auerbach generell oder einer der Abteilungen Gesang, Kerb oder Kunst mitzuarbeiten, dann nehmen Sie bitte Kontakt zu unserer Geschäftsstelle
06251 - 77945 Herr Karlheinz Weigold oder karlheinz.weigold@auerbach-bergstrasse.de auf

Tanzcafé

Im Bürgerhaus Kronepark

Eintritt frei

von 15.00 bis 18.00



13.04. mit Gerald Schneider

18.05. mit Gerald Schneider

22.06. mit Michael Hagenmeyer

Eine Veranstaltung der Arbeiterwohlfahrt Auerbach

Kindergärten

Ev. Kindergarten Auerbach, Steinweg, Telefon 71909

Ev. Kindergarten Auerbach, Lerchengrund, Telefon 787336

Ev. Kindergarten Hochstädten, alte Schule, Telefon 74624

Kath. Kindergarten St. Michael, Niddastrasse 3, Telefon 77849

Kindergarten im Alten E-Werk, Schillerstrasse 36d, Telefon 584699-0

Kinderhort, Jacob-Löhr-Strasse 7, Telefon 787174

Kosmetik

TOPALLIS-Kosmetikstudio, Berliner Ring 117, Tel. 8280876,

Gesichtsbehandlungen, medizinische und kosmetische Fußpflege, Maniküre, Massage.

Auszeit - Kosmetik & med.Fußpflege, Otto Beck Str. 2, Tel.: 0177 6471895

Krankenanstalten:

Dialysezentrum Bergstrasse, Berliner Ring 153 Telefon 98610

Hospital Bensheim, Rodenstein Strasse 94, Tel. 132-0;

Kreiskrankenhaus, 64646 Heppenheim, Viernheimer Str. 2, Tel. 06252/7010.

Krankentransporte und Unfallrettungsdienst:

Leitstelle Bergstrasse, Tel. 06252/19222 oder Notruf 112. Krankentransporte sitzend:

Lesezimmer im Bürgerhaus Kronepark, Darmstädter Str. 166, Eingang neben der

Verwaltungsstelle, Öffnungszeiten: Mo.-Fr.8-18 Uhr, Sa.9-12 Uhr.

R ä t s e l	Haben Sie es auch gewusst?	L ö s u n g
	Silbenrätsel Nr. 339	
	„HEXENRING!“	

Linientaxi Auerbach: (Bahnhof) - Hochstädten und Auerbach - Bensheim, Tel.77777

Logopädie (Sprachtherapie):

Shireen Hanßen, Matthias Schwab, Susanne A. Kuphal-Lemcke,
Zentrum für Stimme, Sprache u. Sprechen, Darmstädter Str. 76, Bensheim, Tel. 64855,
www.logopaedie-bensheim.de; in deutsch, englisch und pakistanisch

Mangelservice: Sabine Pröll, Darmstädter Str. 177, Tel. 788108;

Massage und Krankengymnastik

Massagen, med. Bäder, Krankengymnastik, Wellness:

Massagepraxis Harald von Humbert Darmstädter Str. 192 , Tel. 77128,
eigene Parkplätze, Fango, Heißluft, Massage, Eispackungen, Lymphdrainage/KPE, nach
Prof. Dr. Dr. Földi (alle Kassen);

Praxis f. Krankengymn./Physiotherapie Micaela Kindinger, Krankengymn., Manuelle
Therapie, Elektro-Therapie, Extension, Schlingentisch, Eistherapie, Fango, Heißluft,
Massage u. Lymphdrainage/KPE nach Prof. Dr. Dr. Földi, Rückenschule, Darmstädter
Str. 190, Tel. 787509;

physio³. therapie, training, prävention. Physiotherapie (Kassen und Privat),
Fitnessstudio, Trainingstherapie, MILON-Training, Heilpraktiker, Osteopathie,
Gesundheits- und Fitnesskurse, Wirbelsäulentraining, Massagen, Personal-Training
Berliner Ring 161c, neben ALDI Auerbach, Tel. 854304, www.physio-3.de, info@
physio-3.de

Physio-Training Riemenschneider, Krankengymnastik, auch nach Brügger,
Nachbehandlung von Sportverletzungen, Manuelle Therapie, Lymphdrainage,
Massagen, med. Sequenztraining an Geräten, geräteunterstützte
Krankengymnastik, Extension, Fango, Heißluft, Eis, Elektro, Fußreflexzonen-therapie,
Beckenbodengymnastik, Yogakurse, Stubenwald-Allee 21, (neben Sportpark
Pfitzenmeier) Tel. 73870.

(Auerbacher)-Melibokusturm: Gleiche Auffahrt wie zum Auerbacher Schloß, bis zum
Parkplatz oberhalb der Not Gottes Kapelle (ab hier ca. 30 Min. Fußweg), zunächst
wenige Meter blaues B auf dem Commoder Weg, gleich rechts ab Rundweg 6 oder
weiter auf der Fahrstrasse (für Fahrzeuge gesperrt), Aussichtsturm mit einzigartigem
Rundblick, Sa., So. und an Feiertagen von 11 – 17 Uhr kleine Bewirtschaftung. Tel.
75847 oder bei Vorbestellung 0621/4375226.

Melibokusturmverein e.V.: Vorsitzender: Bürgermeisterin Christine Klein,
Geschäftsführer: Thomas Herborn, e-mail: melibokusturm13@web.de

Minigolf: Anlage am Kurpark, Zufahrt von der Darmstädter Str. (zwischen Parkhotel
Krone und Bürgerhaus), in der Saison täglich von 14 - 22 Uhr (witterungsbedingt!)
geöffnet, sonntags ab 10 Uhr, Terrasse, Tel. 79837, im Winter geschlossen;

Museen:

Staatspark Fürstenlager in Bensch.-Auerbach; im Fremdenbau sind Info-Zentrum und
Ausstellungen; im „Damenbau“ wechselnde „Kunst- und Museumsausstellungen“, Sa.
von 14.30-18.00 Uhr, So. 11-18.00 Uhr.

Museum der Stadt Bensheim, Marktplatz, geöffnet: Do + Fr 15-18 Uhr, Sa + So 12-
18 Uhr, Eintritt 2,50 €, Kinder und Stud. 1,00 €. Führungen n. Vereinbarung, Telefon
5847868.

Polizei: Staatliche Polizeistation, Wilhelmstr. 52, Tel. 84680;
Kripo: Polizeidirektion 664646 Heppenheim, Weiherhausstr. 21, Tel. 06252/7060.

Postfiliale Bensheim-Auerbach: Otto-Beck-Strasse 10 bei Fa. Gußmann,
geöffnet: Mo.-Fr. 8.00 –18.00 Uhr, Sa. 8 -13 Uhr, Tel. 983567

Rathaus: Bensheim, Kirchbergstrasse 18, Tel. 140,

Verwaltungsstelle Bensheim-Auerbach: Darmstädter Str. 166 (Bürgerhaus Kronepark), Tel.
703329, Sprechzeiten: Mo.-Fr. 8-12 Uhr, Di. 14-17.30 Uhr.

Bürgerbüro der Stadt Bensheim, Hauptstr. 39 (alte Faktorei), Telefon 582630,, geöffnet:
Mo, Di., Do. + Fr. 8-18 Uhr, Mittwoch geschlossen! Sa. 10-13 Uhr. Annahmeschluss für Kfz-
Dienstleistungen ist jeweils 30 Minuten vor Ende der Öffnungszeiten.

Rechtsanwälte und Notar

Blechner, Hans L., Am Rinnentor 50, 64625 Bensheim, Tel. 2134 od. 84700
Keller, Claudius, Darmstädter Strasse 171, Telefon 8693222

Reisebüro-Auerbach, A. Süß, Otto-Beck-Str. 2, Telefon 8691565

Ruftaxi –Verbindung von Bensheim nach Bensheim-Auerbach, Hochstädten und Bergfriedhof,
Taxi Martin, Tel. 77777 Von Bensheim-Auerbach nach Hochstädten bzw. zum Bergfriedhof und
jeweils zurück; jetzt ist auch am Wochenende die An- und Abfahrt zum Fürstenlager möglich
(siehe städtisches Fahrplanheft). Ruftaxi – Martin Telefon 77777. Es wird darauf hingewiesen, dass
das Ruftaxi nur auf Bestellung zu den jeweiligen Fahrzeiten des Fahrplans fährt und mindestens 1
Stunde vor der im Fahrplan enthaltenen Abfahrtszeit bestellt sein muss.

Ruftaxi zum Bergfriedhof– Taxi Martin, Telefon 77777 – mindestens 1 Stunde vor der
gewünschten Abfahrtszeit bestellen; ggf. gleich die Rückfahrt.

Sauna:

physio³, Berliner Ring 161c (neben Aldi Auerbach), Tel. 854304

Schulen:

Schillerschule (Grund-, Haupt- und Realschule), Weserstrasse 2, Tel. 17567-0, Fax
1756714; Schulleiterin: Sylvia Meier

Schloßbergschule (ganztägig arbeitende Grundschule) Schlosstrasse 15, Tel. 71208,
Fax 703734; Schulleiterin: Nadide Sen-Clausen

Segelfliegen:

Segelflugguppe Bensheim e.V., Flugplatz: Schwanheimer Str. 175, Tel. 72411

Seniorentreffs:

in B.-Auerbach: Regelmäßige Treffen der Arbeiterwohlfahrt und der Kirchengemeinden;

in Hochstädten: Jeden 2. Donnerstag um 14.30 Uhr

Sport und Fitness-Angebote:

Informationen über Turnen, Gymnastik, Tanzen, Wandern, Fitness-Kurse usw. durch die
Geschäftsstelle der TSV Rot-Weiß Auerbach, Saarstr. 56, Tel. 74646. www.tsv-auerbach.org

Taxi: Taxi Bernschneider , Telefon 789333 · Martin, Schönberger Str. 30, Tel. 77777_

Tierärztin: Dr. Birgit Hagen, Darmstädter Strasse 223, Telefon 788000

Vereine und Einrichtungen in Bensheim-Auerbach:

Arbeiterwohlfahrt Auerbach: Vors: Thorsten Schrader, Burgstr. 2a, Tel. 706925
„Essen auf Rädern“: Melanie Kassner, Tel.06251 86 09 097; E-Mail: melaniekassner84@gmail.com
Busfahrten: Horst Knop, Bachgasse 43, Tel. 74887

Auerbacher Synagogenverein: Ursula Schlosser, 1. Vorsitzende,
Tel. 0162 3350 430 / 64508 /auerbachersynagogenverein@bergstrasse.de /

Auerbacher Musikverein, eine Abteilung der TSV Rot-Weiss Auerbach
Symphonische Blasmusik von der Klassik bis zur Moderne: Abteilungsleitung:
Kornelia Ochs, Starenweg 6 c, Telefon 704203, Info: www.auerbacher-musikverein.de

Behindertenhilfe Bergstrasse gGmbH.: Darmstädter Str. 150, Geschäftsf.: Ch. Dreiss,
Tel. 7006-0; Wohnstätten für Menschen mit Behinderung, Schlossstr. 24, Tel. 80090
Briefmarken-/Münzfreunde; Vors.: Jörg-Ulrich Hübner, Mierendorffstr. 9, Tel. 76349,
Tauschzusammenkunft jeden 1. Di. im Mo., v. 18.30 –20.30 Uhr, jeden 4. So. im Mo., v. 10-12 Uhr
im Auerbacher Rathaus, Bachgasse 60, 1. Stock. Gäste willkommen!

Bürger für Bensheim (BfB), Wählergemeinschaft: Ansprechpartner: Franz Apfel,
Wormser Straße 11, Tel. 65510

Bündnis 90 / Die Grünen Auerbach
Ansprechpartner: Michael Krapp, Goethestr.8, Tel. 0172 6243334 sowie die Grünen Ortbeiräte
Bürgerhilfe Bensheim e.V.: Obergasse 9, Tel. 69999, Bürgerhilfe-bensheim@t-online.de
24-Std.-Anrufbeantworter. Der Abend-Stammtisch der Bürgerhilfe findet jeden 1. Dienstag im
Monat um 18.30 Uhr in der Gaststätte Weiherhaus (Saarstraße/Berliner Ring) statt.
Gäste sind sehr willkommen.

Christlich Demokratische Union (CDU) Auerbach:
Anprechpartnerin: Petra Jackstein, Talstrasse 27A ,Telefon 983767 und die CDU Ortsbeiräte

Deutsches Rotes Kreuz (DRK) Auerbach:
Fahrradclub, siehe RTC

Fanclub der Original-Blütenwegjazzler - FCOBJ;
eMail: info@FanClub-BluetenwegJazzler.de Webseite: www.FanClubBluetenwegJazzler.de

Förderkreis für die Evangelische Kirchengemeinde Bensheim-Auerbach e.V.:
www.fk-eka.de ; Vors.: Reinhold Behr, Wilhelm-Busch-Str. 7, Tel. 787491

Förderkreis Kleinkunst und Kultur e.V.: news@kultur-bensheim.de

Freie Demokratische Partei (FDP) Auerbach:
Ansprechpartner: Dr.-Ing. Rolf Schepp, Wolfsgartenstrasse 11, Tel. 788503

Freie Wählergemeinschaft Bensheim (FWG) Auerbach: Ansprechpartner: Peter Leisemann,
Darmstädter Str. 177, Tel. 939875;

Freiwillige Feuerwehr Auerbach:

Wehrführer: Eugen Sponagel, Bachgasse 37, Tel.:73311; wehrfuehrer@ff-auerbach.de
Jugendwart: Marcel Strößinger, Heinrich Heine Str. 6, Tel. 982736, jugendwart@ff-auerbach.de

Spielmannszug: John Przysambor, Bachgasse 87, Telefon: 64151,
spielmannszug@ff-auerbach.de

Freizeitrettergemeinschaft Bensheim: Vorsitzender: Peter Stelljes: Geschäftsstelle: Ulrike
Ehemann, Postfach 3119, Telefon 74594

Gesangverein Liedertafel: 1. Vorsitzende Hedi Nungesser, Heidelberger Str. 27, Zwingenberg, Tel.
1752293; 2. Werner Parschau, Pater-Delp-Str. 24, Tel. 71848 Info: www.Liedertafel-Auerbach.de

Gewerbekreis Auerbach: Vorsitzende: Rita Wendel

Interessengemeinschaft Auerbacher Bachgassenfest:

Sprecherin: Miriam Triefenbach, Bachgasse 35, Tel. 8697903, info@bachgassenfest.de

Interessengemeinschaft Auerbacher Vereine (IAV),

Sprecher: Ralph Stühling, Otto-Beck-Str. 8, Tel. 9872030

volksbanking.de

Jetzt
Mitglied
werden!

Die Vorteile einer
Mitgliedschaft
liegen auf der Bank.

Morgen kann kommen.

Wir machen den Weg frei.

Wir investieren in die Region und nicht
in internationale Spekulationsblasen.
Denn krisensicheres und nachhaltiges
Handeln kommt nie aus der Mode.

Volksbank
Darmstadt Mainz 

Jagdgenossenschaft Auerbach: Vors.: Hans Seibert, Weinbergstrasse 17, Telefon 982669

Kleingärtnerverein: Vorsitzender: Stefan Beckmann, Nibelungenstr. 276, 64686 Lautertal, 0170/1602125 oder stefan@biobeckmann.de

Kur- und Verkehrsverein Auerbach 1866 e.V.: Vorsitzender: Dr. Reinhard Bauß
Geschäftsführer Karlheinz Weigold, Kiefernweg 7, Telefon 77945

Abteilungsleiter: Kerb: Fritz Becker, Tel. 75197; Kunst: Gabriele Mundt, Tel. 787172, Musik: Frauke Jäger

Kommunalpolitiker in Bensheim-Auerbach:

Ortsbeirat:

Lisa-Marie Blumenschein, stellv. Ortsvorsteherin, Schillerstraße 68

Jörn Hansing

Petra Jackstein, Talstraße 27A, Telefon 983767

Michael Krapp, stellv. Ortsvorsteher, Goethestraße 8, Telefon 0172 6243334

Annette Müller, Pater-Delp-Straße 32

Barbara Ottofrickenstein-Ripper, stellv. Ortsvorsteherin, Schillerstraße 127, Telefon 73391

Natalie Reckeweg

Robert Schlappner, Ortsvorsteher, Neuer Weg 25, Telefon 985363

Thomas Schrabeck, Bachgasse 20 b, Telefon 77909

Rolf Schulz

Miriam Triefenbach, Bachgasse 35, Telefon 8697903

Stadträte:

Andreas Born

Dr. Rolf Schepp, Wolfsgartenstraße 11

Hans Seibert, Weinbergstr. 17

Ralph Stühling, Otto Beck-Str. 8

Stadtverordnete:

Rolf Kahnt, Ludwigstraße 30

Lydia Klos

Michael Krapp, Goethestraße 8, Telefon 01726243334

Peter Leisemann, Darmstädter Straße 177

Barbara Ottofrickenstein-Ripper, Schillerstraße 127, Telefon 73391

Minigolf-Sportclub Bensheim-Auerbach: 1.Vorsitzender: Peter Fritsch, Tel. 680323,

2. Vorsitzende: Gabriele Faust, Telefon 77249; Minigolfanlage Tel. 79837

Naturschutzbund Deutschland (NABU): Ortsvertrauensmann: Stephan Schäfer, Ludwigstr. 36, Telefon 71170

NITYA SEVA e.V., Claus D. u. Asha von der Fink, Fröbelstrasse 50, Telefon 0171-1728446, Homepage: www.nityaseva.eu

Odenwald-Klub e.V., Geschäftsstelle des Hauptvereins.

Geschäftsführer: Alexander Mohr, Prinzenbau im Staatspark Fürstenlager, Telefon 855856

Odenwald-Klub Auerbach: Vorstandssprecherin: Anne Scharf, Tel. 79968;

Kontaktadresse: Ina Gruber, Burgstr. 14a, Tel. 015903036040; Internet: www.owk-auerbach.de

Abteilungen „Volkstanzgruppe“: Dirk Hamel, Tel. 015161000437

Schaukästen mit aktuellen Wanderterminen befinden sich am alten Rathaus, Bachgasse, Ecke Weidgasse und Darmstädter Str. , Ecke Philipphöhe.

Privilegierte Schützengesellschaft Auerbach: Vorsitzender: Karl Ludwig Suhl, Bachgasse 62, 64625 Bensheim, Tel 75148

Pro Kind e.V. Krabbelstube:

Bachgasse, Tel. 74506, Vorsitzende: Daniela Woll, Tel. 9760679

Redaktion Auerbacher Leben:

Gisela Hamel, Darmstädter Str.179, Tel.:73696, ghamel@gmx.de + KuVV-Auerbach@web.de

RTC, Rad-Touristik-Club Bergstraße/Odenwald e.V.: Michael Borger, Darmstädter Str. 69, 64673 Zwingenberg, Tel. 017624606262, www.fuchstrail.de

Rhetorik-Club Bergstraße; Info: rhetorik-Club-Bergstrasse.de

Schulförderverein Schillerschule: foerderverein@schillerschule-bensheim.de

Schulverein Schloßbergschule e.V.: sv@schlossbergschule-auerbach.de

Skat-Club „Trumpf Ass Auerbach“: Vorsitzender: Teja Fuchs, Treffpunkt jeden Freitag, 19.00 Uhr, „Gaststätte Weiherhaus“, Saarstraße 56

Sozialdemokratische Partei Deutschlands (SPD) Auerbach/Hochstädten; Vorsitzender: Jürgen Kaltwasser, Hochstädten, Mühlthalstrasse 242, Tel. 787676, juergen kaltwasser@icloud.com

Stadtteildokumentation Bensheim-Auerbach; Zusammenkunft jeden Mittwoch, ab 18.00 Uhr im alten Rathaus – Gäste willkommen!

TCA-Tennisclub Auerbach: Clubhaus Lahnstraße 53, Telefon 75435. Vorsitzender: Thomas Nolden, Tel:0176/45759927; Mail: Thomas Nolden@hotmail.com

Turn- und Sportvereinigung (TSV) Rot-Weiß Auerbach: Geschäftsstelle: Saarstrasse 56 (Vereinsheim), Telefon 74646

Zeitungsverlag „Der Auerbacher“: Ernst-Pasqué-Str. 1c, Tel. 06251-704790, Fax: 704791, www.der-auerbacher.de

Die Redaktion des „AUERBACHER LEBEN“



wünscht allen Leserinnen und Lesern
und unseren Inserenten,
ein schönes Osterfest,
viel Gesundheit und Zuversicht für die Zukunft!

Zur

AUSSTELLUNG

von

ANNE SOPHIE KOCH

Malerei

laden wir Sie herzlich
in den Damenbau im
Staatspark Fürstenlager ein.

Ausstellungsdauer:

06. bis 27. April 2025

Vernissage am 06. April 2025, um 11.00 Uhr

Öffnungszeiten:

Samstag, von 14.00 bis 18.00 Uhr

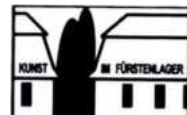
Sonntag, von 11.00 bis 18.00 Uhr

Veranstalter:

Gruppe Kunst im Fürstenlager

Kur- und Verkehrsverein

Auerbach 1866 e.V.



Jahresversammlung von Chorissimo

Vorstandsnachwahlen und Ausblick auf die kommende Saison - Neues Vorstandsteam

Der Chor Chorissimo im Kur- und Verkehrsverein Auerbach startet mit einem neuen Vorstandsteam in das Gesangsjahr:



In der Mitgliederversammlung wurden Simone Strehler (Vorsitzende) und Frauke Jäger (Beisitzerin) gewählt und bilden mit Susanne Klein (stellv. Vorsitzende), Sini Sammler (Finanzwartin) und Monika Pohl-Rupp (Schriftführerin) das neue Vorstandsteam.

In der Versammlung bedankten sich Dr. Reinhard Bauß, Vorsitzender vom Kur- und Verkehrsverein Auerbach und Simone Strehler bei den ausgeschiedenen Vorstandsmitgliedern mit viel Lob und Blumen für die geleistete Arbeit in den Bereichen Pressearbeit, Mitgliederpflege, stellvertretende Schriftführung und Websitepflege.

Die Gesangsabteilung des Kur- und Verkehrsvereins hatte sich erst vor knapp 3 Jahren gegründet. „Wir sind stolz auf die vielen Engagierten von Chorissimo, die beim Aufbau des Chores Pionierarbeit geleistet haben“, resümierte Reinhard Bauß. Die Kulturszene Auerbachs sei durch Chorissimo ein Stück reicher geworden. Die Auftritte im Rahmen der Auerbacher Konzerte sind bereits ein fester Bestandteil im Jahresprogramm geworden.

Aktuell proben die „Chorissimos“ für das erste Kurkonzert am 11. Mai unter dem Motto „Frühlingsgefühle“. Die Chorleiterin Jutta Walther hat dafür eine Mischung aus klassischen, internationalen und populären Liedern, u.a. aus Film, Musical und Oper arrangiert. Im Laufe des Jahres werden dann kleinere Auftritte folgen. Das Jahresfinale wird am 4. Adventsabend in der Bensheimer Franziskanerkirche das stimmungsvolle Weihnachtskonzert bilden.

Die neue Vorsitzende Simone Strehler lobte das Engagement vieler Chormitglieder. „im Vordergrund steht bei Chorissimo natürlich der Gesang in der Gemeinschaft, gleichzeitig ist es einfach toll, dass viele Hände und Köpfe dazu beitragen, dass unser Chorleben lebendig ist.“

Die Chorproben von Chorissimo finden mittwochs von 19.30 Uhr bis 21 Uhr im Bürgerhaus Kronepark in Auerbach statt. Interessierte Männer und Frauen sind herzlich willkommen.

Bergsträßer Anzeigenblatt vom 28. Februar 1910

Der Verschönerungs- und Kurverein hielt am Freitagabend halb 9 Uhr in der Brauerei Böttinger eine Vorstandssitzung ab, zu welcher der Vorstand fast vollständig erschienen war. Es waren 15 Herren anwesend.

Der stellvertretende Vorsitzende, Herr Rentner Sieben eröffnete die Sitzung um $\frac{3}{4}$ 9 Uhr und begrüßte die neugewählten Herrn Schulrat Pastuszyk und Rentner Sommerlatte. Der Vorsitzende berichtete von seinem Besuch bei Herrn Pfarrer Dr. Eigenbrodt in Darmstadt, wobei er ihn von der ihm vom Verein zugedachten Ehrung zum Ehrenvorsitzenden in Kenntnis setzte, und verlas ein Schreiben des Herrn Pfarrer Eigenbrodt, worin dieser dem Verein herzlich dankte und die Ehrung freudig annahm.

Auf der Tagesordnung stand die Beschlussfassung über die Verwendung des Überschusses aus den Einnahmen des Vortrages des Herrn Geh. Rat Thode. Zur Verfügung stand keine große Summe, doch da vor dem Vortrag beschlossen war, dass der Verein keine Verbindlichkeiten bezüglich des Vortrages eingehen solle, so waren die Meinungen über die Verwendung verschieden. Nach eingehender Besprechung wurde beschlossen, aus dem Überschuss die Kosten der Installation des elektrischen Stromes zu bezahlen. Ferner 10,00 Mark an die Kleinkinderschule für die Überlassung des Lichtbilderapparates zu geben und den Rest an den Kammermusikverein. Letzterer erfreut sich der Sympathie aller Kreise und seine Darbietungen sind so hervorragend, daß sie der Entwicklung Auerbachs von hohem Grad förderlich sind und zu seinem Ansehen nach außen in erheblichen Maße beitragen.

Es wurde schließlich noch die Frage erwogen, in Auerbach einen größeren Sportplatz zu schaffen, und wurde hierzu eine Kommission ernannt zur Auswahl des Platzes und Feststellung der Kosten.

Ein solcher Platz ist ein unabweisbares Bedürfnis und wäre sehr zu begrüßen, wenn die Anlage zur Ausführung kommen würde. Der Vorsitzende verlas einen Artikel (Feuilleton), der in vielen deutschen Zeitungen erscheinen soll, über das Thema „Auerbach an der Bergstraße einst und jetzt“.

Auerbach, 28. Februar 1910

Ein Sonntag in solcher Regenzeit und selbst ein richtig verregneter Sonntag lässt hinsichtlich besonderer Fremdenfrequenz nicht viel Gutes erwarten. Allzu arg war ja auch das Gedränge in unserem Luftkurort gerade gestern nicht, aber es gab doch Zuspruch. An erster Stelle mag wohl dabei der Drang

der Menschheit nach Frühlingsluft Ursache gewesen sein, denn so ein Tag in frischer Luft erweitert die Lungen des Städters und stählt die Lebenskraft. Es waren immerhin gestern eine ganze Anzahl von Touristen hierselbst, von der Berge Höhen kommend, eingekehrt und finden Erholung nach des Marsches Anstrengungen.

Auerbach, 15. Oktober 1910

Auerbach hat wiederum einen weiteren erfreulichen Schritt in seiner Entwicklung getan. Schon seit zwei Jahren sind die Bemühungen im Gang, den Einwohnern Auerbachs im Winter geistige Anregungen durch Vorträge zu bieten. Mit Genugtuung war zu sehen, daß diese Vorträge stets rege Beteiligung und reges Interesse aus allen Teilen der Bevölkerung Auerbachs und auch der Umgebung fanden. Leider war man dabei meist auf die Opferwilligkeit einiger Herren angewiesen, so daß diese Vorträge sich nicht gut zu einer ständigen Einrichtung ausbauen ließen. Die schönen Erfolge, die selbst die Vorträge gegen Eintrittsgeld erzielten, waren ein Beweis, daß die Bevölkerung bereit war und ist, für solche Vorträge auch finanzielle Opfer zu bringen. Daher wurde der Versuch gemacht, eine Anzahl von Abonnenten für eine bestimmte Anzahl von Vorträgen zu gewinnen. Und, siehe da, der Versuch gab gute Erfolge, so daß die Abhaltung von mindestens 4 Vorträgen über den volkstümlichen Maler Hans Thoma, ein weiterer Vortrag über Parzival mit Klavierbegleitung, ein weiterer über eine Reise in Egypten, Syrien, Sinai und Palästina, ein physikalisch experimenteller Vortrag, und wahrscheinlich auch noch ein über Naturschutzparke in Deutschland. Soweit angemessen werden die Vorträge durch Lichtbilder erläutert. Genaueres hierüber wird noch bekannt gegeben werden, ebenso wie über die Zeit und Ort der Vorträge. Die Eintrittsgelder sind möglichst niedrig bemessen, da nur die Unkosten gedeckt werden sollen.

Ein Einzelabonnent für sämtliche Vorträge und die Vorderreihen kostet 3 Mark, Familienabonnement für 2 Familienmitglieder 5 Mark und jedes weitere Familienmitglied 1,50 Mark, die Tageskarte 1 Mark. Die übrigen Reihen kosten jeweils die Hälfte obiger Preise.

Schülertageskarten mit Ausnahme der Vorderreihen 30 Pfennige.

Es ist somit die Möglichkeit, die Vorträge zu besuchen, und zu genießen, sehr erleichtert. Anmeldungen nimmt der Ausschuß (Vorsitzender Herr Sieben), ferner die Papierhandlung M. Greve in Auerbach, G. Beger in Bensheim und die Druckerei Max Teichmann in Zwingenberg entgegen. Die Vorträge sollen gegen 7 ½ bis 8 Uhr beginnen. Um Beeinträchtigung anderer zu vermeiden, wird es jedem Zuhörer zur Pflicht gemacht, im Saal ohne Kopfbedeckung zu bleiben.

Gab es auch einen Ort Auerdorf?

Aus der alten Reichsstadt Biberach an der Riß stammten die Auerbacher Unternehmerbrüder Hermann und Philipp Perrot, die mit Alfred Riedlinger den steinverarbeitenden Betrieb Riedlinger & Perrot am Auerbacher Bahnhof betrieben. In Biberach gab es - wie in allen Städten des Reiches - im späten Mittelalter eine starke Konkurrenz zwischen einem aus vermögenden Kaufleuten, Großhändlern und in die Städte gewanderten Landadel erwachsenen „Patriziat“ und den Zünften. Zu den über lange Jahrhunderten ‚regierenden‘ Familien des Biberacher Patriziats gehörten die Scherrich, die sich „Scherrich von Auerdorf“ nannten. Sie stellten in Biberach fünf Bürgermeister, zahlreiche Ratsherren, Amtmänner usw. Die Nennung eines Namens-Vertreters soll 1298 in Zusammenhang mit der schon im 14. Jahrhundert zerstörten Benediktinerabtei St. Petersberg zwischen Rosenheim und Kufstein in Oberbayern erfolgt sein. So wurde von Biberacher Lokalhistorikern vorgeschlagen, die Zubenennung „von Auerdorf“ auf „Oberaudorf“ am Inn, nördlich von Kufstein, zu beziehen. Allerdings kommt der Name „Scherrich“ in süddeutschen Regionen häufiger vor, so dass es sich nur um eine Herkunftslegende handeln könnte. Zudem nannte sich die Biberacher Familie stets in den beiden Formen: „Aurdorf“ und „Auerdorf“. Das Privileg der Nachbenennung nach einem Ort (das „Privilegium denominandi“) kann hier jedenfalls vorerst nicht an einem bestimmten Ort, in dem die Familie etwa Besitz oder Lehen innegehabt hätte, festgemacht werden. Den Namen „Auerdorf“ hat die Familie Scherrich von Aurdorf, die zu Beginn des 19. Jahrhunderts erloschen zu sein scheint, dann etwa durch den Jesuiten-Professor für Kontroverstheologie in Amberg Franz Joachim Scherrich von Auerdorf (1699-1783) bekannter gemacht.

Forscht man nach dem Flurnamen Auerdorf in Hessen weist das Modul „Flurnamen“ in LAGIS auf drei historische Belege „Auer-Dorf“ hin: In der Gemeinde Ahl bei Bad Soden-Salmünster im Kinzigtal gab es Anfang des 18. Jahrhunderts drei Verwendungen des Flurnamens „Auer-Dorf“: „[Acker] im auern Dorf“ (1708), „[Acker] im auer dorff“ (1718), „[Acker] im Awrig: Dorff“ (1718). Vielleicht geben diese Nennungen Hinweise für eine Ethymologie auch des Ortsnamens „Auerbach“.

Meran liegt bekanntlich am Zusammenfluß der Etsch und der Passer im Etschtal und am Ausgang des Passaiertals. Direkt nördlich von Meran, am Fuß des Küchelbergs der Texelgruppe, liegt das Schloß Auer am Eingang zum Spronser Tal. Aber heute gehört Schloss Auer zu dem Ort „Dorf Tirol“, das ebenso wie Auerbach von Weinbergen geprägt ist. Das führt zu dem Irrtum, dass der Ort neben Schloss Auer „Auerdorf“ heißen könnte. Ein einziger Titel ist in der geschichtlichen Literatur vertreten, der von „Ort und Pfliggericht Auerdorf“ spricht. Franz Josef Knöpfler, der 1937 bis 1944 die Funktion des Generaldirektors der Staatlichen Archive Bayerns innehatte, veröffentlichte ihn in den dreißiger Jahren.

Aber heute lässt sich dieser Ort „Auerdorf“ auf der Landkarte nicht mehr finden. Denn er heißt heute „Oberaudorf“. In „Bavaricon“ sind die historischen Ortsnamen angegeben: „Oberaudorf; Oberawrdorff; obern Awrdorf; Obernaudorf; Ober Awrdorff“. Und hier in Oberaudorf gibt es nicht nur den Ortsteil „Auerbach“, sondern die „Auerburg“ über Oberaudorf. Sie wird im berühmten Wiltelsbacher Hausvertrag von Pavia 1329 erstmals erwähnt. Die Burg war dann Sitz des Gerichts und Amtssitz des Pflegers. Noch heute liegt sie an der Grenze nach Tirol. Vielleicht stammte der erste Scherrich von Auerdorf in Biberach doch aus Oberaudorf? Merkwürdig scheint, dass die ebenfalls in Biberach auch seit dem Mittelalter bedeutende Familie „Brandenburg“ sich möglicherweise nach dem Oberaudorf Inn-abwärts benachbarten „Brannenburg“ nannte. Dann wären vielleicht beide Familien zusammen im Mittelalter vom Inn an die Riß gezogen. Jedenfalls sollte der mit hohem Erholungs- und Freizeitwert ausgestattete Kurort (!) Oberaudorf unbedingt in die „Partnerschaftsorte Auerbachs“ mit aufgenommen werden. LVL



Das Epitaph in der Stadtkirche von Biberach von Cosman Scherrich von Auerdorf mit dem Wappen der Scherrich und der de Vasquez in Mailand, wo die Ehefrau herstammte.

Der 3. Mann v.li. im mittleren Feld ist Hannß Christoff Scherrich von Auerdorf, der das Epitaph stiftete. Er bezeichnete sich auch als „Gubernator von Friedberg in der Wetterau“.

Vgl. Eugen Eisele, Familie Scherrich von Aurdorf und ihre fünf Bürgermeister in Zeit und Heimat. Beiträge zur Geschichte, Kunst und Kultur von Stadt und Kreis Biberach 14. Jg. Nr. 2, 3.4.1971; die Datenbank Oberdeutscher Persönlichkeiten von Paul B. Rupp (Bayerische Staatsbibliothek München); Internet-Portal LAGIS „Auer-Dorf“. Joseph Franz Knöpfler (1877-1963, 1937-1944 Generaldirektor der Staatlichen Archive Bayerns), Geschichte von Ort und Pfliegergericht Auerdorf: eine geschichtliche Skizze unter teilweiser Benützung und Erweiterung der Ausführungen von Dr. Georg Schirghofer im Auerdorfer Heimgarten (1928). Sonderdruck aus: Inn-Oberland, 23. Jg., 1952, 21 S. III.

[https://opacplus.bsb-muenchen.de/discovery/fulldisplay?docid=alma991060994929707356&context=L&vid=49BVB_BSB:VU1&lang=de&search_scope=MyInst_and_CI&adaptor=Local%20Search%20Engine&tab=Everything&query=any,contains,Franz%20Josef%20Knöpfler&offset=0]; Internet-Portal: Bavaricon: https://www.bavarikon.de/object/odb:BSB-ODB_S00018532?lang=de



Asiatisch anders... Kulinarisches nach Lust und Laune



Bensheim-Auerbach - Berliner Ring 163a - Tel: (06251) 7 22 03

Montag, Mittwoch bis Sonntag von 11:30 - 15:00 Uhr und 17:30 - 23:00 Uhr

DIENSTAG Ruhetag!

Buffetzeiten: 11:30 bis 14:30 Uhr und 18:00 Uhr bis 22:00 Uhr

www.pavillon-bensheim.de



FARBE

LEBEN!

<p>DAMM</p> <p>VERPUTZ+ ANSTRICH G M B H</p>	<p>TEL. 06251 67620 FAX 06251 67629</p> <p>ZWISCHEN DEN BÄCHEN 33 6 4 6 2 5 BENSHEIM MALER@DAMM-GMBH.DE WWW.DAMM-GMBH.DE</p>	<p>VERPUTZ ANSTRICH TAPEZIER- ARBEITEN FASSADEN- DÄMMUNG</p>
---	--	---

AWO Auerbach

150 Minuten Fastnacht non stop - Stimmungsvoller Seniorenachmittag der AWO im Bürgerhaus Kronepark

Der Rahmen im fastnachtlich dekorierten Bürgerhaus Kronepark war top, das zweieinhalbstündige Programm mit Büttensprecher, Gesangsdarbietungen, Tanz-einlagen war top, die Kräppel vom Feinsten. Allein der Besuch blieb leider etwas hinter den Erwartungen der Organisatoren zurück, denn nur etwa die Hälfte der Teilnehmer an der letzten Weihnachtsfeier bewies diesmal seine Verbundenheit mit der AWO.

Nach dem musikalischen Auftakt durch Alleinunterhalter Bruno Ehret begrüßte Organisator, Moderator und Büttenschieber Horst Knop die närrische Gemeinde. Bereits da hatten die Gäste einem der beiden Kräppel zugesprochen, die die fleißigen Helferinnen und Helfer kurz zuvor serviert hatten. Daher konnte auch das sich anschließende Programm zügig beginnen. Den Auftakt hatten die drei Junggebliebenen vom Tanzcafé Edith Sauerbrey, Eva Wiegand und Liesel Sundheimer übernommen. Das immer wiederkehrende Fazit ihrer Gesangsnummer „Do tuts uns weh, do tuts uns weh und alles was schee war, des geht heit net meh“ fasst alles zusammen, worüber die drei berichteten. Mit einem sehr bezaubernden, bunten Beitrag verzückten vier Zwerge von der Wettkampfgymnastik der TSV Auerbach. Mit Handgeräten und einem bunten Schwungtuch brachten Amira Bockenheimer, Maya Klüss, Laura Skora und Emilia Thompson unter Leitung ihrer Trainerin Silke Sattler eine zauberhafte Darbietung auf die Bühne.

Heidi Miltenberger als gestresste Ehefrau und Levona Eckstein als behandelnde Ärztin des Ehemanns setzten sich in ihrem Zwiegespräch mit allerlei Missverständnissen unter dem beziehungsreichen Titel „Gallenverkalkung“ auseinander. Danach brachte die Till-Garde der BKG Bensheim Fastnacht pur auf die närrische Bühne. Felizitas Borger, Samira Ben Nasr, Clara März, Stacy Brown und Kimberly Schmich, trainiert von Angelina Jorias, begeisterten mit Schwung, Exaktheit und ihren adretten Gardeuniformen.

Breiten Raum nahm das sich anschließende traditionelle „Protokoll“ durch Horst Knop ein. Er beleuchtete wie gewohnt darin besonders markante Vorgänge des Vereinslebens seit der letzten Fastnacht 2024. Dabei sparte er auch nicht mit ernststen Tönen, wie etwa zum Verlust der beiden Grillhelfer Karl Christ und Paul Teichmann. Auch für das große Interesse am Auftritt von vier Tenören bei größter Hitze im Sommer hatte er eine Erklärung, waren wohl doch ausschließlich Frauen von der Hoffnung, „ob ich vielleicht an so aan kumm“ angelockt worden. Für viel Aufregung hatte auch der Verlust einer roten Jacke geführt, bis sich dann herausstellte, „ei, die rot Jack hängt dahoam, die blau do hält heit besser warm“. Auch die Tagesfahrten und der Ausflug in den Bayerischen Wald wurden umfassend beleuchtet. Letzteres ging fast ohne Corona Fall vonstatten, allein der Organisator bekam da „als verdienten Lohn Corona, wie bei den letzten zwei Fahrten schon“. Eine Polonaise, angeführt von Eva Wiegand, läutete den letzten Teil des unterhaltsamen Nachmittages ein. Sigrid Esinger erzählte in launigen Versen, was die Forderung „Mutti braucht mal Urlaub“, in der Kur und im häuslichen Bereich für dramatische Folgen nach sich ziehen kann.

Viel Bewegung brachte der Auftritt der TSV Line Dancer unter Leitung von Sylvie Kaiser-Meyer in den Saal. Zunächst begeisterten die elf Damen mit einem sehr anspruchsvollen Tanz auf der Bühne. Danach ging es auf der Tanzfläche mit einer dann weniger anspruchsvollen Choreographie und unter Einbeziehung vieler mutiger Gäste weiter. Den Schlusspunkt setzte bei seiner Premiere in der AWO-Bütt Gerhard Wittig mit einem klassischen „Kokoloeres-Vortrag“.

Deutlich nach dem vorgesehenen Ende dankte Horst Knop allen Mitwirkenden und Helfern für einen doch überaus gelungenen närrischen Nachmittag. Kn.

RECHTSANWALT UND NOTAR a.D.
Fachanwalt für Steuerrecht und Erbrecht

HANS L. BLECHNER

Kompetenz & Erfahrung



Ihr Vertrauenspartner in allen erb- und schenkungssteuerlichen Fragen.

Weitere Schwerpunkte: Immobilienrecht
Familienrecht
Vertragsrecht incl. Vollmachtsangelegenheiten

Am Rinnentor 50, 64625 Bensheim
Telefon 06251-2134 od. 8470-0 , Fax 06251-847022



**DREHER &
BLASBERG**

IMMOBILIENGESELLSCHAFT MBH

Sie suchen eine Wohnung oder
ein repräsentatives Büro an der
Bergstraße direkt vom Eigentümer?

Wir beraten Sie gerne!

Keine Maklerprovision.

www.dreher-immo.de



Darmstädter Str. 5 Tel. 06251 130310
64625 Bensheim Fax 06251 130311



Kennen Sie die Gründe warum Secondhand so nachhaltig ist?

Genau, es reduziert Müll und den Ressourcenverbrauch.

Ebenfalls wird ein umweltfreundliches Konsumverhalten gefördert.

Wir von **Utikate** sind stets kreativ und überlegen, welchem alten Produkt wir neues Leben schenken werden und was daraus entstehen kann.

Es ist unglaublich, wie viele Gegenstände sich in kurzer Zeit ansammeln. Einige kann man verwerten und einige warten noch auf ihre Veränderung.

Ein schönes Beispiel für eine Neugestaltung ist diese alte Kabeltrommel, aus der ein Beistelltisch im Mosaikmuster geworden ist. Bekommen haben wir sie von einem Umbau - ansonsten wäre sie entsorgt worden.

Mit der Umsetzung wird der Lebenszyklus von diesem Objekt verlängert.



Vielleicht findet bei Ihnen dieses besondere Einzelstück ein neues Zuhause?

Wir würden uns freuen, Sie bei uns in der Schillerstraße 80 begrüßen zu können. Entdecken Sie unsere bisherigen „Schätze“.

Öffnungszeiten: Jeweils der 1. Sonntag im Monat von 10:00- 12:00.

Oder besuchen Sie uns gerne auf unserer Homepage www.Utikate.de

Ihr Utikate-Team



E MERZ
EDEKA

STORCHENNEST

Öffnungszeiten:
Mo. - Sa.
7-22 Uhr

Wilhelmstraße 160
64625 Bensheim-Auerbach
Tel.: 06251 71025
www.edeka-merz.de



„AUS LIEBE ZUR HEIMAT“ – ZWEITE AUFLAGE DER „FANARTIKEL“ IST DA

Das Team von EDEKA Merz liebt nicht nur Lebensmittel, sondern auch die Heimatverbundenheit liegt Familie Merz besonders am Herzen. Viele liebevoll gestaltete Produkte wie Tassen, Regenschirme, Thermokaffeebecher, Zollstöcke, Frühstücksbretter und sogar kleine, niedliche Glücksschweine in hellblauer Farbe haben bisher im Kassenbereich eine prominente Plattform genossen! „Echte Bensheimer Fanartikel“ sozusagen – und das in einem sehr kunstvoll verzierten Design. Nachdem sich die erste Auflage bei seinen Kunden so großer Beliebtheit erfreute, hat EDEKA Merz nun in einer zweiten Auflage die Serie in einem leicht veränderten Design sowohl für Bensheim als auch Heppenheim neu aufgelegt.

„Wie in der Realität trennen die Weinberge Heppenheim und Bens-

heim – das haben wir auch auf das neue Design übertragen“, erklärt Mitarbeiterin Mirella Costache. „Dieses Mal sind die heimatischen Produkte nicht hellblau, sondern eher in einem zarten rosafarbenen Ton gehalten. Sie sind ein tolles Geschenk für Freunde und Familie, ob aus der Nähe oder in der Ferne.“ Zu sehen sind auf den kleinen, liebevoll gestalteten Kunstwerken vier lokale Sehenswürdigkeiten und bauliche Wahrzeichen der beiden Städte.

Neben dem bekannten Schloss Auerbach und dem Fürstenlager für Bensheim zieren für Heppenheim die Starkenburg und das Blaue Türmchen die heimischen „Fanartikel“.



NEU:
MIT BENSHEIMER
UND HEPPENHEIMER
MOTIVEN!



Gehen Sie über LOS & gewinnen.

**Mit dem PS-Los der
Sparkassen: jeden Monat
die Chance auf viele
attraktive Gewinne.**

www.sparkasse-bensheim.de

Teilnahme ab 18 Jahren möglich. Die Gewinnwahrscheinlichkeit auf den Hauptgewinn in Höhe von 100.000 Euro liegt bei 1 : 4.000.000. Der Verlust des Spieleinsatzes je Los beträgt 1,20 Euro.

Sparen – Gewinnen – Gutes tun!



**Sparkasse
Bensheim**